MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde LANGENBRETTACH

Amtsblatt der Gemeinde - Herausgeber: Gemeinde Langenbrettach, Rathausstr. 1, 74243 Langenbrettach, Tel. 07139 9306-0 Internet: www.langenbrettach.de, E-Mail: info@langenbrettach.de, Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde: Bürgermeister Timo Natter oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen: Timo Bechtold, Seelachstraße 2, 74177 Bad Friedrichshall. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 07136 9503-0. Internet: www.nussbaum-bfh.de. Zuständig für die Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.de. Abonnement: www.nussbaum-lesen.de. Zusteller: www.gsvertrieb.de. Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

37. Jahrgang | Donnerstag, den 10. November 2016 | Nummer 45

Volkstrauertag 2016

Gedenkfeier

am Ehrenmal auf dem Friedhof Brettach

am Sonntag, 13. November 2016

im Anschluss an den Gottesdienst

Mitwirkende: VdK Brettach und Männerchor Brettach

Timo Natter
Bürgermeister

Peter Schumacher
VdK Brettach

Besenwanderung 2016

am 11. November

Abmarsch: 18 Uhr Parkplatz Talhalle

Wanderung zum Banzhaf in Siebeneich

KONZERT

Best of
MUSICALS

Chor
Grenzenlos

Dirigentin:
Sonja Wagenblast-Türmer

12. November

Talhalle Langenbeutingen

19.30 Uhr

Saalöffnung: 18.30 Uhr **VVK: 8,- € (Schüler/Studenten 6,- €)**
AK: 10,- € (Schüler/Studenten 8,- €)

Vorverkauf ab 26. Oktober in Langenbeutingen: Dorfladen
in Brettach: Getränke Wörbach

Verantwortlich: Chorgemeinschaft Langenbeutingen 07946/8118

Lokalschau 2016

Z 538 Langenbrettach 1976 e.V.

12.11. bis 13.11.2016
im Züchterheim in Langenbeutingen

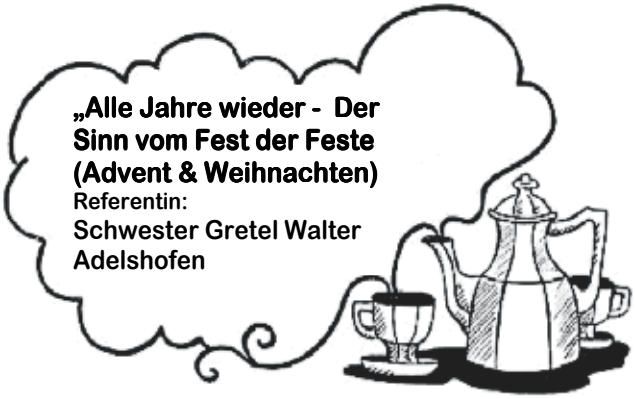
Samstag, 12.11.2016, 17.00 Uhr Schauöffnung
Sonntag, 13.11.2016, 11.00 Uhr Schauöffnung
16.00 Uhr Siegerehrung

Der Kleintierzuchtverein möchte Sie
zur Lokalschau 2016 einladen.
Verbringen Sie ein paar schöne Stunden bei uns.
Die Veranstaltung ist bewirtschaftet.

Über Ihren Besuch freuen sich die Mitglieder vom
Kleintierzuchtverein

Mittwoch, 16. November, 9 Uhr
Evang. Gemeindehaus Brettach

Frauenfrühstück



Herzliche Einladung !

Ihr Frauenfrühstücks-Team
Evangelischer Gemeinschaftsverband
Evangelische Kirchengemeinde Brettach

- ***Unkostenbeitrag 5,- €***
- ***Büchertisch (Losungen und Kalender)***

JUGEND-
NACHMITTAG
DES
Musikverein
LANGENBEUTINGEN
WANN?
12. November 2017
15:00 – 18:00 Uhr
WO?
Im alten Schulhaus
Schulstraße 54 , 74243 Langenbeutingen
Für nähere Infos
• Peter Beck (1. Vorstand)
• Tel.: 07946 – 1823
• E-Mail: peter@beck-lb.de
• Philip Breier (Jugendleitung)
• Email: breier.philip@googlemail.com
• Mathias Häberle (Jugendleitung)
• Email:mathias.haeberle@t-online.de

GLÄSERNE PROBE MIT DEM JUGEND-ORCHESTER
INSTRUMENTE-VORSTELLUNG
SELBST EIN INSTRUMENT AUSPROBIEREN
NETTE MENSCHEN KENNEN LERNEN
MUSIK
QUERFLÖTE, KLARINETTE, SAXOPHON, TROMPETE, TENORHORN, POSAUNE, HORN, TUBA, SCHLAGZEUG
DU WILLST EIN INSTRUMENT LERNEN? DANN KOMM VORBEI!

Amtliche Bekanntmachungen

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst

Bad Friedrichshall am Plattenwald, Haus Nr. 7
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr
Montag bis Freitag 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr
bundeseinheitliche Rufnummer 116 117

Rettungsdienst 112

Allgemeiner Notfalldienst 116 117

Krankentransport 19222

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagen

zu erreichen unter http://www.kzvbw.de **Tel. 0711/7877712**

Kinderärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer für den Landkreis Heilbronn **0180/6071310**
SLK-Kliniken Heilbronn - Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 - 26, Heilbronn (Kinderklinik)
Montag bis Freitag 19.00 bis 22.00 Uhr
Wochenende und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr
In unaufschiebbaren Notfällen werktags vor 19.00 Uhr diensthabender Kinderarzt unter Tel. 116 117 zu erfragen.

Ärztlicher Notdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

Notrufnummer für den Landkreis Heilbronn **0180/5120112**
HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis an der **HNO-Klinik im Klinikum am Gesundbrunnen**, Am Gesundbrunnen 20 - 26, 74078 Heilbronn
Öffnungszeiten der Notfallpraxis
Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 bis 20.00 Uhr.
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Augenärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer für den Landkreis Heilbronn **0180/3112005**

Apothekenbereitschaftsdienst

Do. 10.11. Rats-Apotheke Öhringen, Karlsvorstadt 8, Öhringen, Tel. 07941/8264
Neuberg-Apotheke, Breslauer Str. 5, Neckarsulm-Neuberg, Tel. 07132/81819
Fr. 11.11. Rats-Apotheke, Hauptstr. 13, Bad Friedrichshall-Kochendorf, Tel. 07136/22340
Wartberg-Apotheke, Gartenstr. 55, Heilbronn, Tel. 07131/888100
Sa. 12.11. Kirchbrunnen-Apotheke, Hauptstr. 41, Langenbrettach-Brettach, Tel. 07139/452233
Falken-Apotheke, Kernerstr. 17, Weinsberg, Tel. 07134/2511
So. 13.11. Hof-Apotheke, Marktplatz 9, Öhringen, Tel. 07941/2321
Apotheke Neudenau, Neue Anlage 1, Neudenau, Tel. 06264/92240
Mo. 14.11. Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 25, Öhringen, Tel. 07941/8584
Rats-Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 1, Neckarsulm, Tel. 07132/2211
Di. 15.11. Deutschorden-Apotheke, Badstr. 13, Bad Friedrichshall-Jagstfeld, Tel. 07136/970159
Schloss-Apotheke, Hintere Str. 8, Neuenstein, Tel. 07942/550
Mi. 16.11. Schiller-Apotheke, Schillerstr. 64, Öhringen, Tel. 07941/39404
Eberfürst-Apotheke, Marktplatz 2/1, Eberstadt, Tel. 07134/139328

Weitere Dienstbereitschaften unter
Tel. 0800 00 22833 kostenfrei aus dem Festnetz
Tel. 22833 (Kosten max. 69 ct/Min) oder unter www.aponet.de

Telefonseelsorge Heilbronn

Tel. 0800/1110111
Tag und Nacht für Sie zu sprechen

Suchtberatung im Landkreis Heilbronn

Die Suchtberatung im Landkreis Heilbronn bietet jeweils donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr Sprechzeiten in der Diakonischen Bezirksstelle in Neuenstadt an.
Terminvereinbarung und Info unter Tel. 07131/898690

Polizeiposten Neuenstadt

Hauptstr. 10, 74196 Neuenstadt
Tel. 07139/4710-0, Fax 4710-20
E-Mail: neuenstadt.pw@polizei.bwl.de

Polizeirevier Neckarsulm

Tel. 07132/9371-0

Notruf 110

Feuer 112

Gasversorgung Unterland - Störungen

Störungen bitte melden unter Tel. 07131/610-1503

Aus der Sitzung des Gemeinderats vom 7.11.2016

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 7.11.2016 Folgendes beraten und beschlossen:

1. Herr Niehues, Mitarbeiter der Kommunalentwicklung, hat in der Sitzung das gesamtörtliche Gemeindeentwicklungskonzept von Langenbrettach vorgestellt. Diese Planung wird benötigt, damit die Gemeinde Zuschussmittel des Landes beantragen kann. Für den Ortsteil Langenbeutingen wird die erneute Aufnahme in das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) angestrebt. Im Ortsteil Brettach war das Konzept zur Sicherung der Zuschüsse aus dem Landessanierungsprogramm (LSP) notwendig. In der umfangreichen Arbeit wurde die mögliche räumliche Entwicklung dargestellt.

2. Vorberatung des Haushaltsplans 2017 - Vermögenshaushalt und mittelfristige Finanzplanung wurden durch den Gemeindekämmerer im Entwurf vorgestellt. In seinen nächsten Sitzungen wird sich der Gemeinderat mit dem Haushalt 2017 weiter auseinandersetzen. Die Einbringung des gesamten Werks ist für die Sitzung im Januar vorgesehen. Insgesamt werden sich die Rahmendaten in den nächsten Jahren wohl aufgrund der anstehenden Aufgaben deutlich verschlechtern.

3. Die Annahme von Spenden gem. § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung für die Kindertagesstätten in Langenbrettach wurde beschlossen.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Auch in diesem Jahr wendet sich der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge an die Städte und Gemeinden unseres Landes und damit auch an Sie, mit der Bitte um Unterstützung unserer Arbeit. Eine über 70 Jahre andauernde Friedensphase in Deutschland ist keine Selbstverständlichkeit, sondern historisch gesehen die Ausnahme. Sie hat nicht nur den Schrecken des Krieges gebannt, sondern ist auch das Fundament jeglichen Wohlstandes. Allerdings erhält sich der Frieden nicht von selbst, sondern muss in mühevoller Arbeit stets neu gestiftet werden. Die Krisen und kriegerischen Handlungen am Rande Europas sowie die daraus resultierenden Flüchtlingsströme zeigen dies seit einigen Jahren schon deutlich auf. Der Volksbund leistet durch seine humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge auch seit Jahrzehnten Friedensarbeit, indem die Grabpflege nicht nur humanitär zu sehen ist, sondern parallel der Aussöhnung und Heilung von Wunden zwischen ehemaligen Feinden dient. Der Volksbund arbeitet in 45 Staaten. Er baut und betreut die Ruhestätten von über 2,7 Mio. deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten. Schwerpunkt unserer Friedensarbeit ist seit den 90er-Jahren Osteuropa. Hier forderte der 2. Weltkrieg die meisten Opfer. Aber auch neue Aufgaben gilt es zu bewältigen. Z.B. wird in Montenegro der Sammelfriedhof in Podgorica für Gefallene des 2. Weltkrieges noch dieses Jahr fertiggestellt und eingeweiht. Breite Anerkennung findet zudem die Jugendarbeit des Volksbundes. Sie ist seit jeher ein geeigneter Brückenbauer internationaler Verständigung. Der Volksbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit 1953 als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend-Schularbeit.
Kriegsgräber sind Mahnmale für den Frieden, gegen Gleichgültigkeit und Vergessen!

Termine im November

11.11.	Besenwanderung	TSV Langenbeutingen	
12./ 13.11.	Lokalschau	Kleintierzüchterverein	Züchterheim Langenbeutingen
12.11.	Konzert Grenzenlos	Chorgemeinschaft	Talhalle
16.11.	Frauenfrühstück/ Abendgottesdienst	Ev. Kirchengemeinde Brettach	Gemeindehaus
27.11.	Weihnachtsmarkt Neudeck	Dorfgemeinschaft Neudeck	Neudeck

Grund- und Gewerbesteuer

Die Gemeindekasse weist auf die Fälligkeit der **4. Rate** der Grundsteuer und der Vorauszahlung der Gewerbesteuer am **15.11.2016** hin. Die Abgabenpflichtigen werden gebeten, die Steuerbeträge rechtzeitig zu entrichten, da ansonsten die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge (1 % pro Monat) nach 3 Tagen erhoben werden müssen.
Außerdem wird darauf hinweisen, dass -falls sich die Grundsteuer gegenüber dem Vorjahr nicht geändert hat-, Sie für **2016 keinen neuen Bescheid** erhalten (siehe auch Bekanntmachung im Mitteilungsblatt Nr. 1 vom 8.1.2016). Es sind dann die **gleichen Beträge** wie im Jahr 2015 zu zahlen.
Wenn uns kein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, ist die Grundsteuer bis zum obengenannten Termin auf ein Bankkonto der Gemeinde Langenbrettach zu überweisen. Bitte geben Sie das entsprechende Buchungszeichen als Zahlungsgrund an.
Bei Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren bitten wir, für ausreichende Deckung auf Ihrem Konto zu sorgen. **Bevor** Sie einer Lastschrift bei Ihrer Bank widersprechen, sollten Sie zuerst kurz mit uns Verbindung aufnehmen, weil sonst bei einer Rücklastschrift von den Geldinstituten **Gebühren** erhoben werden.
Ihre Gemeindekasse

Absetzung bei der Erhebung der Abwassermenge in der Landwirtschaft

Gem. § 41 Abs. 4 der Abwassersatzung wird bei landwirtschaftlichen Betrieben, bei denen die abzusetzende Wassermenge nicht durch Messung erfolgt, pauschal ermittelt. Die pauschale Absetzung wird anhand der Vieheinheiten berechnet. Die Vieheinheiten werden wiederum auf der Grundlage des Viehbestandes am Stichtag (1. Januar jeden Jahres) für die Erhebung der Tierseuchenbeiträge erhoben.
Daher wird den betroffenen uns bekannten Landwirten ein Erhebungsbogen zugestellt, in den diese den Viehbestand am Stichtag für die Erhebung der Tierseuchenbeiträge eintragen sollten (Rückgabefrist bis 15.12.2016).
Achtung
Eine Absetzung der Wassermenge kann **nur nach Vorlage des Erhebungsbogens** und eines entsprechenden Nachweises über die Meldung bei der Tierseuchenkasse von der Gemeindeverwaltung vorgenommen werden.
Bei Fragen steht Ihnen Frau Roos, Tel. 07139/9306-33 gerne zur Verfügung.
Ihre Gemeindeverwaltung Langenbrettach

80. Geburtstag Wilhelm Discher

Anlässlich seines 80. Geburtstages saßen Wilhelm Discher und Bürgermeister Natter am 3. November gemütlich bei einem Glas Sekt zusammen. Beim Besuch bei Wilhelm Discher und seiner Partnerin Margret Schlüter wurden die Geschichten von der Sonntagsbäckerei nochmals lebendig.

Bis heute ist Herr Discher im Betrieb aktiv - vor allem wenn es um die Maultaschen geht!
Die Gemeinde wünscht auch für die Zukunft vor allem Gesundheit!

Geburtstage

10.11. Maria Laiker, Hohenloher Str. 138 75 Jahre
13.11. Roland Drescher, Blumenweg 20 70 Jahre
Die Gemeindeverwaltung gratuliert recht herzlich und wünscht Ihnen alles Gute.

Brennholzverkauf Gemeindewald Langenbrettach Winter 2016/2017

In der Laubholzeinschlagssaison 2016/2017 sind im Gemeindewald Langenbrettach zwei Brennholzversteigerungen geplant.
Dabei werden Flächenlose und Brennholz in langer Form (Brennholzpolter) aus den Distrikten Oberer Wald, Unterer Wald und Brettacher Holz angeboten.

Die Versteigerungen finden voraussichtlich im Dezember 2016 und Februar 2017 statt.
Alle Brennholzinteressenten werden jetzt schon herzlich eingeladen.
Bei den Versteigerungen liegen die Anschlagspreise der Polter bei den Holzarten
- Buche/Hainbuche bei 57 €/Fm
- sonstigem Hartlaubholz bei 52 €/Fm
- Weichlaubholz bei 43 €/Fm

Weitere Einzelheiten werden in späteren Mitteilungsblättern bekannt gegeben.

Häckselplatz in Brettach - Anlieferung von Materialien

Der Häckselplatz ist in den Monaten von Oktober bis Mai
freitags von 15.00 bis 17.00 Uhr
samstags von 11.00 bis 16.00 Uhr
geöffnet.

Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Neuenstadt a. K. sucht ab sofort für ihre städtische Krippe Götzenkreuz

mehrere staatlich anerkannte Erzieher/-innen
(insgesamt 200 %)
in Vollzeit oder Teilzeit (zw. 65 % und 80 %)

Hierbei handelt es sich um unbefristete Arbeitsverhältnisse.
Die Krippe Götzenkreuz hat Betreuungszeiten von 7.00 bis 17.00 Uhr.

Ihr Profil
- eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte/-r Erzieher/-in
- Sie sind flexibel, kreativ, teamfähig, kommunikativ und verantwortungsbewusst
- Sie sind bereit sich voll für den erfolgreichen Betrieb unserer Einrichtungen einzubringen

Wir bieten
- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet in unseren gut ausgestatteten Einrichtungen
- die Zusammenarbeit mit einem kompetenten und engagierten Team
- gezielte Fortbildungen
- eine leistungs- und tarifgerechte Bezahlung nach SuE TVöD

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie an einer dieser vielseitigen Stellen interessiert sind, dann bewerben Sie sich bitte **bis 16.11.2016** schriftlich mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.
Auskünfte zum Aufgabengebiet erteilt Ihnen gerne Frau Nicole Fröhlich, Tel. 07139/97-28. Personalrechtliche Auskünfte erteilt Ihnen Frau Juliana Eble, Tel. 07139/97-12.
Ihre Bewerbung senden Sie bitte an die **Stadtverwaltung Neuenstadt a. K., Hauptstr. 50. 74196 Neuenstadt a.K.**
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Geschwindigkeitskontrollen

Am Donnerstag, 3.11.2016, wurden durch den Landkreis Heilbronn **in den Ortsteilen Brettach und Langenbeutingen** Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt.

In der **Goethestraße** von 6.45 bis 7.45 Uhr wurden 21 Fahrzeuge gemessen (30 km/h). Es fuhr kein Fahrzeug zu schnell.

Im **Helmbundweg** von 8.05 bis 9.05 Uhr wurden 16 Fahrzeuge gemessen (30 km/h). Es fuhr 1 Fahrzeug zu schnell. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 41 km/h.

In der **Schwabbacher Straße** von 18.35 bis 19.35 Uhr wurden 79 Fahrzeuge gemessen (50 km/h). Es fuhr kein Fahrzeug zu schnell.

In der **Neuenstädter Str.** von 19.40 bis 20.30 Uhr wurden 26 Fahrzeuge gemessen (30 km/h). Es fuhren 4 Fahrzeuge zu schnell. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 51 km/h.

Freiw. Feuerwehr Langenbrettach

Übung (Zug 2)
Verantwortliche: G. Kubach und V. Lumpp
Dienst ist am Montag, 14.11.2016.
Beginn um 20.00 Uhr für die Gruppe 2 im Feuerwehrhaus Langenbeutinge.
gez. Marco Wendt

Landratsamt Heilbronn

Beratungsstelle für Familie und Jugend
Wir bieten psychologische Beratung und Begleitung bei Problemen im Familienalltag und bei Fragen zur Entwicklung, Erziehung und Förderung von Kindern an.
Sie können sich vorbeugend informieren oder sich in einer aktuellen Situation unterstützen lassen.
Die Vor-Ort-Beratung kann von Eltern, von Kindern und von Jugendlichen aus den Kommunen Langenbrettach, Hardthausen und Neuenstadt aufgesucht werden. Sie ist kostenlos und vertraulich.
Vor-Ort-Sprechstunden finden jeweils dienstags im Rathaus in Neuenstadt, in Räumen der Kindertageseinrichtung Kitteläcker in Bürg und der Kindertageseinrichtung Kochersteinsfeld in Hardthausen statt. Ebenso können Termine in der Hauptstelle im Landratsamt Heilbronn vereinbart werden.
Es berät Sie Frau Dipl.-Psychologin Katrin Labs.
Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 07131/994-338
E-Mail: Katrin.labs@landratsamt-heilbronn.de

Finanzamt Heilbronn

Am Dienstag, 6.12.2016 ist das Finanzamt Heilbronn wegen einer innerdienstlichen Veranstaltung ab 12.30 Uhr geschlossen. Es können auch keine Telefonate entgegengenommen werden.

Schulnachrichten

Förder-Verein Grundschule Langenbrettach e.V.

Einladung zur 10. Jahreshauptversammlung
Donnerstag, 17. November 2016, um 20.00 Uhr im Schulgebäude Langenbeutingen
Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder des Grundschulfördervereins,
am 25. April 2016 feierte unser Grundschul-Förderverein Langenbrettach e.V. sein 10-jähriges Jubiläum.
Vor 10 Jahren haben sich engagierte Eltern gemeinsam mit der Gemeinde und der Schule dazu entschieden das Schulleben in der Gemeinde Langenbrettach weiterhin zu erhalten und zu verbessern.
Mit 42 Mitgliedern und einem Startkapital von 2.500,00 € und vielen Ideen konnte der Verein gegründet werden.
Sowohl, die seit teilw. 10 Jahren etablierten Veranstaltungen als auch neue Ideen und Investitionen für das Wohl unserer Schulkinder zu diskutieren, gilt es auch in diesem Jahr fortzuführen.
Natürlich sind wir auch weiterhin auf die Unterstützung von Ihnen als Mitglieder angewiesen, und benötigen wir Ihre Mitarbeit und Gestaltung im Rahmen der Mitgliederversammlung.
Deshalb begleiten und unterstützen Sie uns auf diesem Weg.
Folgende Tagesordnungspunkte sind am 17.11.2016 geplant:
- Begrüßung
- Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
- Vorlesung des Protokolls der letzten Hauptversammlung vom 19.11.2015 (Yvonne Braun)
- Jahresbericht/Berichte der Veranstalter
- Kinderfasching 2016 (Sandra Henkel)
- Feedback Geburtstagsgeschenk für alle Grundschüler „Selbstbehauptungskurs“ (Lehrerkollegium/Eltern)
- Babybasar 2016 (Corinna Bechle)

- Halloween-Party, Popcorn- und Waffelverkauf im Ö-Center 2016 (Kerstin Ditrich)
- Bericht der Kassenprüfung (Frau Jäckle/Eva Jarmer)
- Kassenbericht 2015/2016 (Eva Jarmer)
- Entlastung des Vorstands
- Wiederwahl des 2.Vorstandes (Frau Ditrich), Schriftführer (Frau Braun), 2. Beisitzerin (Frau Wienken) und 3. Beisitzerin (Frau Brechtel)
- Bericht aus dem Elternbeirat
- Anträge/Verschiedenes

Anträge bitte bis **spätestens Freitag, 11.11.2016** in schriftlicher Form bei der Vorstandschaft (info@foerderverein-langenbrettach.de) einreichen.
Wir bitten Sie, sich für die Versammlung Zeit zu nehmen und sich über die Errungenschaften und Ideen des Vereins zu informieren.
Die Vorstandschaft freut sich auf ein weiteres erfolgreiches Jahr, bei dem die Geselligkeit und Freundschaft traditionsgemäß nicht zu kurz kommt.
Ihre Vorstandschaft

Volkshochschule Unterland Außenstelle Langenbrettach

Außenstellenleitung in Langenbrettach Marion Ortale
Telefon/Fax 07139/18457, E-Mail: langenbrettach@vhs-unterland.de
Sprechzeiten

Montag:	10.00 - 10.45 Uhr
Dienstag:	16.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 - 11.00 Uhr

Ansonsten ist der Anrufbeantworter geschaltet und ich rufe Sie zeitnah zurück.

Helmbundschule Neuenstadt

9. Ausbildungsmesse - Berufe im Blickpunkt
Am Samstag, 22.10.2016 fand in der Helmbundschule die jährliche Ausbildungsmesse statt. Die Helmbundschule und das Eduard-Mörike-Gymnasium luden gemeinsam zum neunten Male ein. Im Rahmen dieser Veranstaltung hatten Werkrealschüler, Realschüler und Gymnasiasten die Möglichkeit, sich bei insgesamt 53 Unternehmen und Organisationen aus der Region über Berufsbilder, Ausbildungs- und Studiengänge zu informieren, hilfreiche Denkanstöße für ihre berufliche Zukunft zu gewinnen und sogar erste Kontakte zu knüpfen. Die jährlich steigende Zahl der Aussteller zeigt, dass auch die Unternehmen die Veranstaltung immer mehr als Chance nutzen, um den Jugendlichen ihren Betrieb zu präsentieren.
Eine Plattform zur Orientierung für Jugendliche
Im Eingangsbereich empfing das Organisationsteam der Messe (Herr Müller, Herr Schill, Herr Kühner von der Helmbundschule und Herr Kranich, Herr Ströbele vom Eduard-Mörike-Gymnasium) die Besucher. Auch dieses Jahr ließen sich die Unternehmen und Organisationen wieder interessante Dinge einfallen, um auf ihren Informationsstand aufmerksam zu machen und in einer lockeren Atmosphäre mit den Jugendlichen ins Gespräch zu kommen. Manche Aussteller hatten spannende „Eyecatcher“ aufgestellt, an denen man einfach stehenbleiben musste. Im Schulhaus sah man interessierte und motivierte Schüler und Schülerinnen, die sich zum Teil wie für ein Bewerbungsgespräch gekleidet hatten. Sie ließen sich beraten, schrieben Informationen auf und durften hin und wieder auch selbst etwas ausprobieren. Die Firma Bertrandt Ingenieurbüro GmbH, die letztes Jahr zum ersten Mal dabei und mit dem Zulauf sehr zufrieden war, hatte beispielsweise eine Carrera-Rennbahn aufgebaut. Neben dem dualen Studiengang Maschinenbau stellten sie drei weitere Ausbildungsberufe vor. Bei der Südzucker AG traf man auf den ehemaligen Helmbundschüler Johannes Reichert, der den Schülern, während sie ihre Zuckerwatte genossen, den Ausbildungsberuf Elektroniker für Betriebstechnik präsentierte. An dem Stand des SLK Klinikums stellte eine Auszubildende, welche ihre Arbeitskleidung trug, den Beruf Operationstechnische Assistentin vor. Anhand eines aufgestellten Operationstisches gab sie den Interessierten einen kleinen Einblick in ihre Aufgabenbereiche. Auch das Finanzamt Heilbronn schätzt die Ausbildungsmesse an der Helmbundschule und betrachtet sie als ein gutes Forum, um sich zu präsentieren. Manche Jugendliche, die sich bei ihnen bewerben, würden die Bildungsmesse auch in ihrem Bewerbungsschreiben erwähnen. Neben der professionellen Beratung konnten die Schüler und Schülerinnen hier ein Foto von sich machen lassen, welches sie gleich mitnehmen konnten.
Die Schulleitungen beider Schularten (Herr Rau, Schulleiter der Helmbundschule, und Herr Götzinger, Schulleiter des EMG) begrüßten auf einem Rundgang die Aussteller.
Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt. In der Aula konnten Besucher aus einem vielfältigen Angebot wählen, das dieses Jahr wieder die Klasse R8c unter Leitung von Frau Khan organisierte.
Saiqah Khan, Öffentlichkeitsarbeit

Eduard-Mörike-Gymnasium Neuenstadt

Einladung zum Vortrag
Das Lernen lernen - So helfen Sie Ihrem Kind
Das Eduard-Mörike-Gymnasium, Neuenstadt lädt engagierte Eltern, am 17.11.2016, 19.30 Uhr in die Aula zum kostenlosen Vortrag „Das Lernen lernen” des gemeinnützigen Vereins LVB Lernen e.V. ein.
Mit den richtigen Tipps und individuellen Lerntechniken zum Schulerfolg
Der Vortrag richtig sich an Eltern und umfasst Lerntechniken und individuelle Lernmethoden für unterschiedliche Lerntypen. Mit praktischen Tipps zur Kommunikation, Motivation und Hausaufgabenbearbeitung können Eltern ihre Kindern wegweisend im Lernalltag unterstützen.
Gemeinsam für eine bessere Bildung
Der Verein LVB Lernen e.V. ist ein Zusammenschluss von verschiedenen Personen aus dem Bildungsbereich, die sich gemeinsam gemeinnützig für eine bessere Bildung einsetzen wollen. Das Thema „Lernen“ steht dabei im Vordergrund, da hier noch großes Entwicklungspotenzial in der Gesellschaft besteht.
Richtig lernen von der Grundschule bis zum Abitur
Die Vortragsreihe „Das Lernen lernen” findet im Schuljahr 2016/17 deutschlandweit an teilnehmenden Schulen statt und richtet sich an Eltern mit Kindern vom Grundschulalter bis zum Abitur.
Mehr Informationen zum Verein und dem Vortrag finden Sie unter www.lvb-lernen.de. Anmeldung unter der E-Mail-Adresse: emg@emg-neuenstadt.de.
Teilnahme nur mit vorheriger Anmeldung möglich. Begrenzte Teilnehmerzahl, frühzeitige Anmeldung empfohlen.
Ihre Schulleitung/Ihr Förderverein/Ihr Elternbeirat

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Brettach

Evangelisches Pfarramt Brettach
Pfarrer Christoph Heinritz
Pfarrgasse 1, Telefon 07139/1342
Pfarramt.Brettach@elkw.de
Sekretariat: Sabine.Korb@elkw.de
Bürozeiten: Freitag: 8.30 bis 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 bis 15.30 Uhr
nächste Taufsonntage: 4. Dezember und 22. Januar
Unsere Kirchengemeinde lädt ein
Donnerstag, 10.11.

10.00 Uhr	Spielkreis im Gemeindehaus Ansprechpartner: Frau Manuela Maichle, Tel. 0152/54037415
14.30 Uhr	SeniorenTreff im Gemeindehaus
16.15 Uhr	Kindertreff (für Kinder von 4 bis 8 J.) im Vereinshaus; Mitarbeiterin: Manuela Braun, Tel. 0175/2746107
20.00 Uhr	Posaunenchorprobe

Freitag, 11.11.
17.30 Uhr Bubenjungschar (ab der 1. Klasse) im Vereinshaus; Mitarbeiter: Lukas Körner, Tobias und Johann Kuttruff, Rudi Böhringer, Matthias Böhringer
19.30 Uhr Stufen des Lebens im Gemeindehaus
Samstag, 12.11.
19.00 Uhr fisherman's friends - Treff für junge Erwachsene Weitere Infos: Christine Weiß, Tel. 07139/936909, E-Mail: lilientine@gmx.de
Sonntag, 13.11. - vorletzter Sonntag des Kirchenjahres
Wochenspruch
Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.
2. Korinther 5, 10
10.00 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung des Männerchores (Pfr. Christoph Heinritz)
11.00 Uhr Gedenkstunde zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal bei der Friedhofshalle mit Herrn Bürgermeister Natter und Herrn Schumacher vom VdK unter Mitwirkung des Männerchores
10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
10.00Uhr Jugendkirche im Gemeindehaus
18.00 Uhr Bibeltreff im Vereinshaus
Montag, 14.11.
14.00 Uhr Demenzgruppe im Gemeindehaus Kontakt: Frau Wißmann (IAV-Stelle), Tel. 07139/90323
17.30 Uhr Mädchenjungschar (Mädchen 3. bis 6. Klasse) Mitarbeiterinnen: Ines Pfeiffer, Lea und Hanna Traub, Ann-Kathrin Heinitz und Magdalena Gröninger
18.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus Mitarbeiter: Markus Lederer, Tel. 0176/77332209, Katrin und Lisa
Mittwoch, 16.11. - Buß- und Bettag
9.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus
15.00 Uhr „Hauptkurs Konfirmation" im Gemeindehaus
19.00 Uhr Gottesdienst mit integriertem Abendmahl (Einzelkelchen, Saft und Wein) Das Opfer ist für die Bibelverbreitung weltweit bestimmt.
20.00 Uhr Paulus Pub (gemütlicher Treff für junge Leute ab 16 J.) Mitarbeiter: Jan Endreß, Raphael Weber, Katharina Schoch, Philipp Schwan, Oscar Nebe und Nils Müller
Donnerstag, 17.11.
10.00 Uhr Spielkreis im Gemeindehaus
Ansprechpartner: Frau Manuela Maichle, Tel. 0152/54037415
16.15 Uhr Kindertreff (für Kinder von 4 bis 8 J.) im Vereinshaus; Mitarbeiterin: Manuela Braun, Tel. 0175/2746107
20.00 Uhr Posaunenchorprobe
Freitag, 18.11.
17.30 Uhr Bubenjungschar (ab der 1. Klasse) im Vereinshaus; Mitarbeiter: Lukas Körner, Tobias und Johann Kuttruff, Rudi Böhringer, Matthias Böhringer
19.30 Uhr Stufen des Lebens im Gemeindehaus
Weitere Gottesdienste
13.11. - vorletzter Sonntag des Kirchenjahres (Volkstrauertag)
10.00 Uhr Gottesdienst mit Männerchor (Pfarrer Heinritz)
16. November - Buß- und Bettag
19.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Heinritz)
20.11. - Ewigkeitssonntag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor (Pfarrer Heinritz)
27.11. - 1. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor (Pfarrer Heinritz)

► „SeniorenTreff" am 10. November im Gemeindehaus
„Mit dem Vergessen leben" - Wie kann ich an Demenz erkrankten Menschen begegnen? Mit diesem aktuellen Thema kommt Dekan i.R. Christoph Hirsch am Donnerstag, 10. November, zu uns ins Gemeindehaus.
Wie immer gibt es Kaffee und Kuchen. Herzliche Einladung.
Beginn: 14.30 Uhr.

► Frauenfrühstück am 16. November (Buß- und Bettag)
„Alle Jahre wieder - Der Sinn vom Fest der Feste (Advent und Weihnachten)" ist das Thema beim nächsten Frauenfrühstück am 16. November, Buß- und Bettag, im Gemeindehaus. Als Referentin kommt Schwester Gretel Walter aus Adelshofen.
Der Evangelische Gemeinschaftsverband und die Evangelische Kirchengemeinde Brettach laden alle Frauen zu diesem Vormittag herzlich ein.
Bücher und Losungsbücher liegen zum Kauf aus. Beginn: 9.00 Uhr!

► Abendgottesdienst am Buß- und Bettag - 19.00 Uhr
Der Buß- und Bettag ist ein wichtiger evangelischer Feiertag. „Buße ist eine fröhliche Sache!" - soll Martin Luther gesagt haben. Wie kann das sein, wenn im allgemeinen Sprachgebrauch das Wort „Buße" doch eher verstanden wird als Wiedergutmachung und auferlegte Strafe (Bußgeld) für unrechtes Tun?
Im biblischen Sinn ist Buße jedoch Umkehr vom falschen Weg hin zu Gott, zum himmlischen Vater. Buße ist also für Christen eine innere Haltung, die Bereitschaft zur Veränderung und Umkehr - da geht es um Gnade, Hoffnung und Vergebung. Buße ist deshalb etwas Befreiendes, Hilfreiches, lebenswichtig und nötig: das eigene Leben überdenken und falsche Wege verlassen.
Und „Beten" heißt: still werden vor Gott und auf ihn hören. Dazu soll auch der Abendmahlsgottesdienst (mit Einzelkelchen Saft und Wein) am Buß- und Bettag dienen. Wir laden herzlich ein am **Mittwoch, 16. November um 19.00 Uhr.**

► Lebensmitteltaschenaktion
Obwohl wir im schönen und relativ wohlhabenden „Ländle" leben, existiert auch bei uns Armut. Von dieser betroffen sind bei uns besonders Alleinerziehende, Kinder, Familien, Erwerbslose und leider auch immer mehr ältere Personen. Diese Menschen wenden sich in Ihrer Not häufig an diakonische Stellen vor Ort, um hier Rat und Hilfe zu bekommen.
Mit unserer Aktion „Lebensmitteltaschen im Advent" wollen wir die von Armut betroffenen Menschen aus unserem Bezirk unterstützen. Wenn Sie mitmachen, bereiten Sie den Menschen eine kleine, willkommene Freude und setzen ein wichtiges Zeichen für gelebte Nächstenliebe im Sinne des christlichen Glaubens.
Diese Taschen sollen mit haltbaren Lebensmitteln bestückt bis Freitag, 2. Dezember ins Pfarramt gebracht werden.
Die Taschen werden dann anschließend bis Weihnachten an bedürftige Familien und Personen im Kirchenbezirk Neuenstadt verteilt.

► Kinderkirche Brettach
Im Oktober feierten wir in der Kinderkirche unser jährliches Begrüßungsfest. Unser Thema lautete „Gottes Schöpfung - Noah und der Regenbogen!" Mit einer Begrüßungsrakete, vielen Bewegungsliedern und einer Anspielgeschichte zum Thema wurden viele Kinder von den Mitarbeitern begrüßt. Ein reichhaltiges Frühstück an schön gedeckten Tischen beendete unser Fest. Die Kinder und Mitarbeiter waren mit viel Freude und Spaß beim Begrüßungsfest dabei.
Schön, dass auch neue Kinder dabei waren.
Wir treffen uns **jeden Sonntag** von **10.00 bis 11.00 Uhr** im Gemeindehaus, um gemeinsam den Gottesdienst mit Kindern **ab 4 Jahren bis 4. Klasse** zu feiern. Herzliche Einladung hierzu.

► Der Hospizdienst Neuenstadt lädt ein
Am Freitag, 18. November 2016, ist das evangelische Gemeindehaus in Möckmühl in der großen Binsachstraße 56 Ort unserer gemeinsamen Veranstaltung.
Das preisgekrönte Theaterstück **„Du bist meine Mutter"** zeigt Alltägliches zwischen Tochter und Mutter.
Eine Tochter besucht ihre Mutter im Pflegeheim. Jeden Sonntag; immer wieder. Jedes Treffen ist neu und immer wieder gleich. Ohne Distanz und doch mit Leichtigkeit erzählt das Stück vom Leben und vom langsamen Sterben. Ein leises, mit behutsamer Ironie getupftes Stück über das Altern und die gewandelten Beziehungen von Eltern und Kindern.
Das Stück zeigt exemplarisch, wie sich das Verhältnis zwischen den Generationen ändert, wenn das Erinnern, das Gedächtnis immer

mehr schwindet - die Demenz die Beziehung zwischen den Menschen immer mehr bestimmt.
Der Einlass ist um 18.00 Uhr, Beginn des Theaterstückes ist um 19.00 Uhr.
Eintrittskarten gibt es an der Abendkasse zu 10 €, ermäßigte Karten zu 7 €.
Am **Dienstag, 22. November** 2016 um 19.30 Uhr, ist unsere zweite Veranstaltung.
Ein schwieriger Spagat ist zu meistern, wenn ein Familienangehöriger oder Verwandter pflegebedürftig ist. Ganz unmerklich nehmen die Anforderungen zu. Immer mehr Zeit wird für die Versorgung benötigt und die Pflegeperson gerät in ein immer enger werdendes Korsett von Anforderungen und zu erledigenden Dingen.
Die Anzeichen der Überlastung, wie Schlafstörungen, Rücken-, Nacken- und Schulterschmerzen, Kopfschmerzen, Magen- und Verdauungsprobleme, Anfälligkeit für Erkältungen und Infektionen, Stimmungsschwankungen, Reizbarkeit, Angst- und Trauerzustände und andere mehr, sind ein Warnsignal, dass Entlastung dringend notwendig ist.
Wie schafft man es, auch seine eigenen Bedürfnisse wahrzunehmen, sich Freiräume zu schaffen, um Kraft zu tanken, sich zu erholen, sich nicht permanent zu überfordern? **Fürsorge für andere und Selbstfürsorge - wie schaffe ich das im Alltag?** Unter diesem Titel wird uns Frau Conny Edel, psychologische Beraterin und Pädagogin aus Kieselbronn, Denkanstöße vermitteln und dazu ermuntern, gut für sich selbst zu sorgen.Veranstaltungsort ist das katholische Gemeindehaus in Neuenstadt, Öhringer Straße 16. Der Eintritt ist frei.

Evang. Kirchengemeinde Langenbeutingen

Wochenspruch für die kommende Woche
Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.
(2. Kor 5, 10a)

Die nächsten Gottesdienste in unserer Gemeinde
Sonntag, 13.11. - vorletzter Sonntag im Kirchenjahr
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Max Sorg in der Martinskirche (Pfr. Just-Deus)
Mittwoch, 16.11. - Buß- und Bettag
18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Unteren Kirchle (Pfr. Just-Deus)
Vorschau
Sonntag, 20.11. - Ewigkeitssonntag/Totensonntag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen in der Martinskirche (Pfr. Just-Deus)
Anschließend Gedenkfeier der bürgerl. Gemeinde und der Vereine auf dem Friedhof

Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde
Dienstag
20.30 Uhr Nähkreis
Mittwoch
9.30 Uhr Spielkreis
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
Freitag
17.00 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus Pluspunkt
19.00 Uhr Abendgebet (monatlich, i.d.R. am 2. Freitag im Monat)
Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kinderkirche (14-tägig um 10.00 Uhr im Pluspunkt) nächster Termin: 13.11.2016
11.00 Uhr Kirchkaffee im Anschluss an den Gottesdienst

Aktuelle Informationen aus unserer Kirchengemeinde

► Vorstellung des Krippenspiels mit Rolleneinteilung
Man mag es kaum glauben, aber es ist nicht mehr so lange hin, bis der Advent und dann auch bald Weihnachten kommt. Höchste Zeit also, das Krippenspiel für den Heiligen Abend einzuüben. Am Freitag, den 11. November stellen wir das Krippenspiel für dieses Jahr vor und teilen die Rollen auf. Alle Kinder, die Lust haben, beim Krippenspiel mitzumachen, sollten darum um 16 Uhr im Gemeindehaus sein, um die Vorstellung und Rolleneinteilung nicht zu verpassen.

► Laternenlauf am Martinstag
Wir laden herzlich ein zum Laternenlauf mit Martinsspiel am Martinstag vor der Martinskirche - aber ohne Martinsgans, dafür vielleicht mit ein paar Leckereien, die die Eltern der Kinder gerne mitbringen dürfen. Einen Punsch halten wir bereit - Becher dafür kann man gerne mitbringen. Wir treffen uns um 17.30 Uhr auf dem Kirchhof, nach einem kleinen Martinsspiel ziehen wir mit unseren Laternen los und kommen danach wieder zur Martinskirche, wo wir uns heißhungrig auf alles Leckere stürzen, was mitgebracht wurde und uns vom Punsch den Magen wärmen lassen. Bei Regenwetter fällt das Ganze leider ins Wasser.

► Abendgebet
Ebenfalls am Martinstag, 11. November, laden wir zum Abendgebet im Unteren Kirchle um 19.00 Uhr ein, um für eine halbe Stunde gemeinsam im Gebet und in der Stille, durch Gesang und im Hören und Bedenken von Gottes Wort den Alltag abzulegen und um von Gott wieder Kraft, Trost und Zuversicht zu gewinnen.

► Frauenfrühstück am Buß- und Bettag
Am Mittwoch, 16. November um 9.00 Uhr laden wir herzlich ein zum Frauenfrühstück am Buß- und Bettag im Brettacher Gemeindehaus. Genießen Sie das Beisammensein mit anderen Frauen an einem reich gedeckten Tisch mit einem spannenden Thema. Über den „Sinn vom Fest der Feste“ (Advent und Weihnachten) spricht Schwester Gretel Walter aus Adelshofen. Herzliche Einladung dazu.

► Gottesdienst an Buß- und Bettag
Wir laden Sie herzlich ein zum Abendmahlgottesdienst an Buß- und Bettag, 16. November 2016 um 18.00 Uhr im Unteren Kirchle. Auch wenn der Buß- und Bettag als Feiertag abgeschafft wurde, wollen wir doch daran festhalten, den Buß- und Bettag zu feiern als einen Tag, der uns nicht einengen, niederdrücken und belasten soll, sondern als Gelegenheit, sich zu öffnen, Misslungenes und Schuldhaftes hinter uns zu lassen und uns eine neue Richtung schenken zu lassen.

► Kirchengemeinderatssitzung am Buß- und Bettag
Am Buß- und Bettag nach dem Gottesdienst um 19.30 Uhr findet die nächste Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus statt. Als Themen stehen u.a. die Turmsanierung, das Fundraising zur Turmsanierung, Überlegungen zur Haushaltsplanung 2017, der Pfarrplan 2014, Planungen von Angeboten und Veranstaltungen 2017, die Verabschiedung einer Kassendienstanweisungen sowie Verschiedenes auf der Tagesordnung. Die Sitzung ist öffentlich, interessierte Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen.

► Bezirkssynode
Am 18. November findet die Bezirkssynode des Kirchenbezirks Öhringen ab 17.00 Uhr in Öhringen statt. Die Synode beginnt mit einem Gottesdienst in der Stiftskirche. Danach geht es im Mehrgenerationenhaus weiter mit der Tagung der Synode. Auf der Tagesordnung stehen Blitzlichter aus den verschiedenen Arbeitsbereichen des Kirchenbezirks, die Vorstellung des neuen Studienleiters beim Schuldekan, ein Bericht von Dekanin Waldmann, bevor sich die Synodalen dann mit dem Pfarrplan 2024 sowie nach der Pause mit Haushalt des Kirchenbezirks im Jahr 2017 beschäftigen werden.

► Bitte um den freiwilligen Gemeindebeitrag
Im letzten Gemeindebrief war ein Artikel und ein beigelegter Flyer, worin um den freiwilligen Gemeindebeitrag für 2016 gebeten wurde.
In diesem Jahr erbitten wir Ihren Beitrag vor allem für die anstehende Sanierung des Kirchturms.
Den freiwilligen Gemeindebeitrag können Sie uns auf das Konto der Evang. Kirchenpflege Langenbeutingen (IBAN: DE04 6209 1800 0081 2960 02; BIC: GENODES1VHL) überweisen oder in bar im Pfarramt abgeben.
Bitte vergessen Sie nicht, Namen und Adresse für die Spendenbescheinigung anzugeben.
Wir danken Ihnen herzlich für Ihren Beitrag!

► Auflegung des Rechnungsabschlusses 2015
Der Rechnungsabschluss für das Rechnungsjahr 2015 wurde vom Kirchengemeinderat in seiner Sitzung vom 22.10.2016 angenommen und liegt an den Werktagen in der Zeit vom 14.11. bis 22.11.2016 zur Einsichtnahme im Pfarrhaus auf.

► **Evang. Pfarramt in Langenbeutingen**
Pfarrer Tilman Just-Deus
Hohenloher Straße 11, 74243 Langenbrettach-Langenbeutingen
Telefon 07946/8783, Fax 07946/940631
E-Mail: pfarramt.langenbeutingen@elkw.de
www.kirchenbezirk-oehringen.de/kirchengemeinden/langenbeutingen/

Katholische Seelsorgeeinheit JaKoBuS

Mariä Himmelfahrt ▪ Neuenstadt-Kochertürn
Heilig Kreuz ▪ Stein
St. Kilian ▪ Möckmühl

Pfr. Renny Mundenkurian, Kirchstr. 2, 74196 Kochertürn
Tel. 07139/931519-4, E-Mail: rennyachan@hotmail.com
Pfr. Dr. Henryk Gluszak, Kilianstr. 6, 74219 Möckmühl
Tel. 06298/7130, E-Mail: Henryk.Gluszak@drs.de
Gemeindereferentin Claudia Wahl, Kirchstr. 2, 74196 Kochertürn
Tel. 07139/931519-3 oder 0176/47283534
E-Mail: Claudia.Wahl@drs.de
Kath. Pfarrbüro Neuenstadt-Kochertürn und Stein
Kirchstraße 2, 74196 Neuenstadt
Tel. 07139/931519-1 E-Mail: MH.Neuenstadt-Kochertuern@drs.de
Öffnungszeiten in Kochertürn
Mo., 10.00-11.30 Uhr, Mi., 9.30-11.30 Uhr, Do., 16.30-18.30 Uhr
Öffnungszeit in Stein
Bis auf Weiteres keine Öffnungszeiten im Pfarrbüro in Stein.

Donnerstag, 10.11. - Gedenktag hl. Leo der Große (Papst, Kirchenlehrer)

Möckmühl	15.30 Uhr	Eucharistiefeier im ASB
Kochertürn	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier + Josef und Elisabeth Schmieg

Freitag, 11.11. - Gedenktag hl. Martin (Bischof von Tours)

Möckmühl	17.30 Uhr	Martiniandacht
Stein	18.00 Uhr	Martinsumzug

Samstag, 12.11. - Gedenktag hl. Josaphat (Bischof von Polozk in Weißrußland, Märtyrer)

Stein	18.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Sonntag + Emil Herold; Richard und Erna Mosthaf
Roigheim	18.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Sonntag

Sonntag, 13.11. - 33. Sonntag im Jahreskreis, Martinuskollekte

Kochertürn	9.00 Uhr	Eucharistiefeier + Walter und Balbina Hetzler, Otto und Martha Lang, Paulina, Alfons und Otto Lohmann
Möckmühl	9.30 Uhr	ökumenischer Bittgottesdienst für den Frieden
Neuenstadt	10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Kinderkirche + Edmund, Helene und Christian Pilarski, Maria, Ira und Katrin Klassen
Buchhofkapelle	13.30 Uhr	Rosenkranzgebet
Neuenstadt	14.30 Uhr	Tauferinnerungsgottesdienst, gestaltet vom Kreis junger Familien
Möckmühl	18.00 Uhr	Andacht zum Totengedenken

Dienstag, 15.11. - Gedenktag hl. Albert der Große

Stein	15.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Krankensalbung, anschl. Agape
Bramb. Hof	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier + Hermann Volkert, Elfriede Reis, Alois und Maria Volkert; Helene, Conny und Felix Bauer, Gretel und Josef Bauer

Mittwoch, 16.11. - Gedenktag hl. Margareta von Schottland

Stein Kapelle	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Neuenstadt	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 17.11. - Gedenktag hl. Gertrud von Helfta

Kochertürn	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier + Maria und Franz Prantl, Otto Heidinger

Freitag, 18.11. - Weihetag der Basiliken St. Peter und Paul zu Rom

Neuenstadt	14.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Krankensalbung
Stein Kapelle	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier + Berta und Franz Hock und verstorbene Kinder
Möckmühl	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 19.11. - Gedenktag hl. Elisabeth von Thüringen

Möckmühl	18.30 Uhr	Jugendgottesdienst, Auftakt Firmvorbereitung
Züttlingen	keine Eucharistiefeier	
Stein	18.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Sonntag mit Cäcilienfeier + Anna, Johannes und Paul Befort; Andreas Keicher und verstorbene Großeltern; Klara und Franz Prantl und Sohn Wilhelm

Sonntag, 20.11. - Christkönigssonntag, Jugendkollekte

Kochertürn	9.00 Uhr	Eucharistiefeier + Hubert Zwierzyna und Eltern, Rosa und Theresia Zajonz, Georg Pustowka
Roigheim	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Neuenstadt	10.30 Uhr	Jugendgottesdienst, Auftakt Firmvorbereitung (Liederbuch: „Erdentöne Himmelsklang“)
Möckmühl	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Buchhofkapelle	13.30 Uhr	Rosenkranzgebet
Möckmühl	18.00 Uhr	Andacht zum Totengedenken
Heilbronn	19.00 Uhr	Festgottesdienst zum Abschluss des heiligen Jahres im Deutschordensmünster St. Peter und Paul

- **Dekan-Dieterich-Kindergarten - Rückblick St.-Martinsumzug 2016**

Am Freitag, 4. November 2016, feierten wir wieder unser traditionelles Sankt-Martins-Fest in Kochertürn. Bei Anbruch der Dunkelheit versammelten sich viele Kinder mit ihren bunten Laternen zusammen mit Geschwistern, Eltern, Omas und Opas an der katholischen Kirche Mariä Himmelfahrt. Dort wurde den Besuchern die mit viel Liebe und großem Engagement einstudierte Legende um die selbstlose Mantelteilung des Heiligen St. Martin dargeboten. Nach abschließenden Dankesworten von Herrn Pfarrer Renny kam fröhlich eingestimmt der feierliche Martinsumzug in Gang - angeführt vom Heiligen Sankt Martin hoch zu Ross. Der von vielen wunderschön gestaltete Laternen hell erleuchtete Zug wurde wieder mit Klängen des Musikvereins Kochertürn begleitet und führte bei etwas kühlem aber beständigem Wetter und nach einer großen Runde durch den Ort wieder zurück zum Kirchplatz. Dort ließen sich die Besucher unsere selbst gebackenen Martinsgänse, Fleischkäsebrötchen, Glühwein und Kinderpunsch schmecken. Traditionell wurden darüber hinaus wieder frisch gebackene, leckere Brezeln von Herrn Ortsvorsteher Erich Körner an die Kinder verteilt. Das St.-Martins-Team, welches sich aus freiwilligen Helfern aus dem Ort und Eltern aus dem Kindergarten zusammensetzt, möchte es an dieser Stelle nicht versäumen, sich bei allen Beteiligten sowie den Erzieherinnen des Kindergartens zu bedanken. So hat uns Ochsenwirt Freddy Vogt, wie in den vergangenen Jahren, beim Zubereiten des Essens unterstützt. Und die von den Eltern der Kindergartenkinder frisch gebackenen Martinsgänse erwiesen sich auch in diesem Jahr wieder als sehr begehrt. Was wäre der jährliche Martinsumzug ohne das Pferd des heiligen Sankt Martin. Hier gilt unser Dank Anke Lang, der Pferdebesitzerin, die uns dieses lebensechte Schauspiel ermöglicht hat. Der Musikverein Kochertürn gab dem diesjährigen Anlass wieder eine besonders feierliche Note und stimmte viele bekannte Martinslieder an. Auch der freiwilligen Feuerwehr ein Dankeschön für die fachmännische Sicherung der gelaufenen Strecke. Vielen Dank auch an die Kinderakteure, die das Schauspiel mit viel Freude und Engagement einstudiert haben und es vor großem Publikum souverän präsentierten. Sollten wir jemanden vergessen haben, gilt unser letztes Dankeschön all jenen, die dieses Ereignis durch ihre tatkräftige Unterstützung gelingen ließen. Wir freuen uns heute schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr. Den Verkaufserlös in Höhe von 612,60 € wollen wir, im Sinne von St. Martin, teilen und je zur Hälfte dem Dekan-Dieterich-Kindergarten Kochertürn und dem Projekt „Große Hilfe für kleine Helden e.V.“ in Heilbronn zugutekommen lassen.
Euer St.-Martins-Team und der Kindergarten Kochertürn

- **Café Parla im Pfarrhaus in Kochertürn am Donnerstag, 10. November**

Herzliche Einladung zum Café Parla am Donnerstag, 10. November von 15.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrhaus Kochertürn.

- **Firmung 2017 - Infotreffen und Anmeldung am Samstag, 12. November**

Am 16. Juli 2017 feiern wir in unserer Kirchengemeinde das Sakrament der Firmung. Das Infotreffen für alle, die im jetzigen Schuljahr in der 8. oder 9. Klasse sind, findet am 12. November statt. Die Jugendlichen aus Neuenstadt (mit Kochertürn, Brambacher Hof, Bürg, Cleversulzbach, Hardthausen und Langenbrettach) treffen sich um 9.30 Uhr im katholischen Gemeindezentrum in Neuenstadt. Die Jugendlichen der Kirchengemeinde Heilig Kreuz, Stein treffen sich um 11.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus St. Bernhard in Stein.

- **Ökumenisches Begegnungs-Café in Neuenstadt**

Herzliche Einladung zum ökumenischen Begegnungs-Café im evangelischen Gemeindehaus in Neuenstadt am Montag, 14. November 2016 von 14.00 bis 16.30 Uhr.

- **Eucharistiefeier mit Krankensalbung in Neuenstadt am 18. November, 14.30 Uhr**

Am Freitag, 18. November 2016, findet um 14.30 Uhr in unserer Kirche Zum Guten Hirten in Neuenstadt ein Gottesdienst für Kranke und deren Angehörige statt. Alle, die in Krankheit und Leid, Stärkung und Trost aus dem Glauben suchen, sind dazu allein oder zusammen mit ihren Angehörigen herzlich eingeladen. Die Feier der Eucharistie, das gemeinsame Beten und Singen und der Empfang des Sakraments der Krankensalbung soll Gottes heilende Nähe erfahrbar machen. Nach dem Gottesdienst wird die Gemeinschaft bei Kaffee, Tee und Kuchen im Gemeindezentrum fortgeführt. Wer mit dem Fahrzeug abgeholt werden möchte, möge sich bitte bei Pfarrer Renny (Tel. 931519-4) melden.

- **Eucharistiefeier mit Krankensalbung in Heilig Kreuz, Stein am 15. November, 15.00 Uhr**

Bereits am Dienstag, 15. November 2016 findet in Stein in der Kirche Heilig Kreuz um 15.00 Uhr ebenfalls ein Gottesdienst für Kranke und deren Angehörige mit anschließender Agape statt.

- **Konzert in der Buchhofkapelle am 19. November**

Es ist so weit: Das erste Buchhöf'sche Konzert in der dörflichen Kapelle im Buchhof findet am Samstag, 19.11.2016 um 20.00 Uhr statt. Es musizieren junge Künstler aus der Region und aus Nordrhein-Westfalen. Ein Blechbläserquartett des Jugendorchesters Havixbeck (Nordrhein-Westfalen) wird uns mit seinen Klängen verzücken und Literatur aus verschiedenen Epochen und Stile für Blechbläser zum Klingen bringen. Mit den vier Blechbläsern aus Havixbeck konnte ich bereits auf der gemeinsamen Asien-Tour im Sommer zusammenarbeiten. Das Quartett entspringt aus den Reihen des Jugendorchesters Havixbeck, welches vor wenigen Wochen in Ulm als Sieger des deutschen Orchesterwettbewerbs hervorging. Wir freuen uns auf ihren Besuch im Süden. Lorenz Karasek, Marimbafon (Heilbronn) ist mit 15 Jahren bereits ein gefragter Solist und Virtuose auf seinem Instrument. Im Mai in Kassel erreichte mit der Höchstpunktzahl den ersten Bundespreis beim Wettbewerb „Jugend musiziert". Er wird uns mit Solostücken von Ney Rosauro, Emmanuel Séjourné und Evelyn Glennie in die Welt des Marimbafonklanges entführen. Eine vielversprechende und kurzweilige Stunde abendlicher Buchhöfischer Musik erwartet uns. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende zur Deckung der Unkosten und der Sanierung der Buchhofkapelle wird gebeten.

- **Hospiztage am 18. und 22. November**

Liebe Interessierte an der Hospizarbeit. Jedes Jahr im November laden wir Interessierte zu zwei Abendveranstaltungen ein, die sich mit Themen um Alter, Sterben und Tod befassen. In diesem Jahr haben wir diese Abende gemeinsam mit dem Hospizdienst Möckmühl vorbereitet. **Am Freitag, 18. November 2016**, ist das evangelische Gemeindehaus in Möckmühl in der großen Binsachstraße 56 Ort unserer gemeinsamen Veranstaltung. Das preisgekrönte Theaterstück „Du bist meine Mutter" - zeigt Alltägliches zwischen Tochter und Mutter. Eine Tochter besucht ihre Mutter im Pflegheim. Jeden Sonntag; immer wieder. Jedes Treffen ist neu und immer wieder gleich. Ohne Distanz und doch mit Leichtigkeit erzählt das Stück vom Leben und vom langsamen Sterben. Ein leises, mit behutsamer Ironie getupftes Stück über das Altern und die gewandelten Beziehungen von Eltern und Kindern. Das Stück zeigt exemplarisch, wie sich das Verhältnis zwischen den Generationen ändert, wenn das Erinnern, das Gedächtnis immer mehr schwindet - die Demenz die Beziehung zwischen den Menschen immer mehr bestimmt. Das Besondere ist, dass eine Schauspielerin beide Rollen darstellt: die der Mutter und die der Tochter. Das Stück verlangt von der Darstellerin alles, denn sie spielt die Tochter und die Mutter, die Räume, vorbeigehende Spaziergänger, den Gartenzaun, Sonne, Schatten, Wärme, Kälte. Der Einlass ist um 18.00 Uhr, Beginn des Theaterstückes ist um 19.00 Uhr. Eintrittskarten gibt es an der Abendkasse zu 10 €, ermäßigte Karten zu 7 €.

Am Dienstag, 22. November 2016 um 19.30 Uhr, ist unsere zweite Veranstaltung. Ein schwieriger Spagat ist zu meistern, wenn ein Familienangehöriger oder Verwandter pflegebedürftig ist. Ganz unmerklich nehmen die Anforderungen zu. Immer mehr Zeit wird für die Versorgung benötigt und die Pflegeperson gerät in ein immer enger werdendes Korsett von Anforderungen und zu erledigenden Dingen. Die Anzeichen der Überlastung wie Schlafstörungen, Rücken-, Nacken- und Schulterschmerzen, Kopfschmerzen, Magen- und Verdauungsprobleme, Anfälligkeit für Erkältungen und Infektionen, Stimmungsschwankungen, Reizbarkeit, Angst- und Trauerzustände und andere mehr sind ein Warnsignal, dass Entlastung dringen notwendig ist. Wie schafft man es, auch seine eigenen Bedürfnisse wahrzunehmen, sich Freiräume zu schaffen um Kraft zu tanken, sich zu erholen, sich nicht permanent zu überfordern? Fürsorge für andere und Selbstfürsorge - wie schaffe ich das im Alltag? Unter diesem Titel wird uns Frau Conny Edel, psychologische Beraterin und Pädagogin aus Kieselbronn, Denkanstöße vermitteln und dazu ermuntern, gut für sich selbst zu sorgen. Veranstaltungsort ist das katholische Gemeindehaus in Neuenstadt, Öhringer Straße 16. Der Eintritt ist frei.

- **Aufruf von Bischof Dr. Gebhard Fürst zur Aktion Martinusmantel 2016 „Den Mantel teilen heute - Arbeit für alle"**

Liebe Schwestern und Brüder,

das Fest unseres Diözesanpatrons, des Heiligen Martin, und seine barmherzige Begegnung mit dem armgemachten Bettler vor den Toren der Stadt Amiens lässt mich in diesen Tagen besonders an die Menschen denken, die heute den Anschluss an unsere Gesellschaft verloren haben. Trotz guter Wirtschaftslage und niedriger Erwerbslosenquote leben noch immer zu viele Menschen unter uns, die ohne Arbeit sind oder sich schwertun, eine ihren Möglichkeiten entsprechende Ausbildung beginnen zu können. Sie haben sich ihr Schicksal nicht ausgesucht. Sie sind ohne Arbeit, weil ihr Arbeitsplatz wegrationalisiert wurde, weil sie krank sind, weil sie nicht leistungsfähig genug sind - weil sie in das Schema unserer Marktgesellschaft nicht mehr hineinpassen, die sich in großen Teilen allein am Gewinn orientiert. Mit Ihrer Hilfe, liebe Schwestern und Brüder, konnte die Aktion Martinusmantel im vergangenen Jahr 20 Arbeitsintegrations-Projekte fördern. In diesen Projekten wurden erwerbslose Menschen durch eine qualifizierte Begleitung und Unterstützung in Arbeit vermittelt und jungen Menschen ein Einstieg in eine Ausbildung bzw. Qualifizierung ermöglicht. Für jede Einzelne und jeden Einzelnen von ihnen bedeutet das einen großen Schritt in eine bessere und würdigere Zukunft. Die Mantelteilung von damals setzt sich somit bis heute fort, wenn auch auf andere Weise. Ich danke Ihnen allen sehr für Ihre Solidarität und Hilfe.

Bitte unterstützen Sie auch in diesem Jahr die Aktion Martinusmantel mit einer solidarischen Spende - ganz nach ihren Möglichkeiten. Ich danke Ihnen von Herzen und wünsche Ihnen und Ihren Lieben im Jahr der Barmherzigkeit Gottes Segen,

Ihr

+ Gebhard Fürst, Bischof

- **Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2016**

Liebe Schwestern und Brüder,

wer sind wir Christen? Was macht unser Christsein aus? Was verbindet uns mit unseren Mitmenschen und was unterscheidet uns von ihnen? Diese Fragen nach der Identität stellen sich die Christen zu allen Zeiten. Sie gewinnen im heutigen Europa an Schärfe und Dringlichkeit, da das Christsein immer weniger selbstverständlich ist. In der diesjährigen Diaspora-Aktion gibt das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken Hinweise für eine Antwort. Die Aktion steht unter dem Leitwort „Unsere Identität: Barmherzigkeit". Barmherzigkeit gehört für uns Christen untrennbar zum eigenen Selbstverständnis. Sie ist ein Herzstück unseres Glaubens. Jesus selbst trägt uns auf: „Seid barmherzig, wie es auch euer Vater ist!" (Lk 6,36). Das von Papst Franziskus ausgerufene heilige Jahr der Barmherzigkeit lenkt unseren Blick auf Orte und Situationen, in denen Menschen sich selbstlos für andere einsetzen. Die Katholiken in Skandinavien, im Baltikum und in der deutschen Diaspora brauchen unsere besondere

Unterstützung, damit sie sich in den Dienst der Barmherzigkeit Gottes stellen können. Was andernorts selbstverständlich ist, stellt die kleinen katholischen Minderheiten vor große Probleme: etwa der Bau und die Instandhaltung von Kirchen, Programme der Weitergabe des Glaubens oder karitative Projekte für die Bedürftigsten. Die Kirche in der Diaspora bedarf der Hilfe, damit sie Zeugnis geben kann von der Barmherzigkeit Gottes. Liebe Schwestern und Brüder, wir bitten Sie anlässlich des Diaspora-Sonntags am 27. November um Ihr Gebet und um eine großzügige Spende bei der Kollekte. Dafür sagen wir Ihnen ein herzliches „Vergelt's Gott".
Würzburg, 25. April 2016
Für das Bistum Rottenburg-Stuttgart
+ Dr. Gebhard Fürst, Bischof

Jehovas Zeugen - Versammlung Neuenstadt

Liststraße 2, 74196 Neuenstadt, Tel. 07139/3878
Freitag, 11.11.

19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort - Themen: „Die Bibel beschreibt eine gute Ehefrau"; „Nach geistigen Schätzen graben - Sprüche Kap. 27 Vers 12 + 21" und Bibellesung: Sprüche Kap. 29 Vers 11 bis Kap. 30 Vers 4

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern - Sich mit den Gesprächsvorschlägen für November vertraut machen (Videos) und Besprechung

19.45 Uhr Unser Leben als Christ - Thema: „Ihr Ehemann ist in den Stadttoren gut bekannt" und Aktuelles sowie Versammlungsbibelstudium anhand des Buches: „Gottes Königreich regiert!" - Thema: „Jesus erläutert Gottes Vorsatz"

Sonntag, 13.11.

10.00 Uhr Biblischer Vortrag - Thema: „Bewahre die christliche Identität"

10.40 Uhr Wachtturmstudium - Thema: „Ehrst du Gott mit deinem Kleidungsstil?" gestützt auf 1. Korinther Kap. 10 Vers 31

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.
Internet: www.jw.org

Vereinsmitteilungen

SGM Langenbrettach

1. Mannschaft

VfL Obereisesheim I - SGM Langenbrettach I 1:3

Einen verdienten Auswärtssieg gab es am Dienstag, 1.11.2016 beim Gastspiel in Obereisesheim. Man hatte zu Beginn das Spiel im Griff, beherrschte Ball und Gegner. In der Anfangsphase sah man von der SGM auch ein gutes Kombinationsspiel, wo man schnell zwei Tore vorlegte, Torschütze zweimal M. Kubach. Leider konnte man diese gute Phase nach zwanzig Minuten nicht fortsetzen, sondern leistete sich wieder viele Abspielfehler und ein ungenaues Passspiel. Dadurch kamen die Gastgeber besser ins Spiel, doch richtig gefährlich wurde es für das SGM-Tor nicht. Kam dann dennoch etwas durch, so hatte die SGM in Torwart M. Winter einen sicheren Rückhalt. Nach dem Seitenwechsel dann unsere SGM mit wenig Konstruktivem, vieles blieb Stückwerk. Der VfL Obereisesheim kam stärker auf, markierte den Anschlusstreffer. Danach nahm der Druck auf das SGM-Tor zu, Man musste einige brenzlige Situationen überstehen, ehe in der Schlussphase M. Kubach mit dem dritten Tor die Weichen auf Sieg stellte.

SGM Langenbrettach I - TSV Duttenberg I 6:0

Am letzten Sonntag feierte man den höchsten Saisonsieg mit dem 6:0. Doch obwohl sich das Ergebnis klar anhörte, so schlecht präsentierten sich die Gäste aus Duttenberg bei ihrem Gastspiel nicht. Unsere Mannschaft hatte wieder einen Start nach Maß, markierte früh das 1:0 durch M. Kubach. Doch danach verflachte die Begegnung auf dem seifigen Untergrund. Duttenberg wurde wesentlich agiler und spielte forsch nach vorne. Mehrmals ergaben sich Möglichkeiten zum Ausgleich, doch diese wurden entweder vergeben oder von Torwart M. Winter zunichte gemacht. In dem danach zerfahrenen Spiel hatte auch unsere SGM weitere Chancen, doch es dauerte bis zur 38. Minute, ehe erneut M. Kubach zur Stelle war, und zum 2:0 vollendete. Dies war auch der Pausenstand. Nach der Pause ein ausgeglichenes Spiel, mit leichten Vorteilen für unsere SGM. Leider schaffte man es nicht, mit genauem Passspiel und flüssigen Kombinationen die Gäste so unter Druck zu setzen, damit sie Probleme bekamen, doch das SGM-Spiel blieb zu passiv. Erst als man dann durch S. Schobner auf 3:0 erhöhen konnte, kam die nötige Sicherheit zurück. Nun trat unsere Mannschaft mit mehr Selbstvertrauen auf, vergab weitere Chancen, ehe M. Kubach mit einem Freistoßtor auf 4:0 erhöhen konnte. Nun wurde es zwar zu einer klaren Angelegenheit, da die Gäste etwas nachließen. Mit den Toren fünf und sechs durch C. Beck und K. Krone baute man den Vorsprung aus. Letztendlich blieb es dann bei diesem Stand, obwohl beide Teams in den letzten 10 Minuten jeweils noch die eine oder andere Chancen hatten.

Vorschau

Nun geht es zum Auswärtsspiel, dem SC Dahenfeld, der zuletzt etwas schwächelte. Trotzdem sind da beide Mannschaften der SGM gefordert. Will man dann dennoch etwas Zählbares aus Dahenfeld mitnehmen, müssen beide SGM-Mannschaften eine dementsprechende Leistung bringen, um dem SC die entsprechende Paroli bieten zu können.
Spiele am 13.11.2016 in Dahenfeld
Spielbeginn: Reserven um 12.45 Uhr, I. Mannschaften um 14.30 Uhr.

SGM-Jugendfußball

A-Junioren

Die A-Jugendmannschaft der SGM KoBra (Kocher-Brettachtal) schaffte nur ein Unentschieden gegen den Tabellenletzten Friedrichshaller SV und rutschte somit in der Tabelle auf den vierten Tabellenplatz zurück.

SGM KoBra - Friedrichshaller SV 2:2 (2:1)

Gegen den Tabellenletzten Friedrichshaller SV fand man gut ins Spiel und konnte in der 8. Spielminute durch eine sehr schöne Einzelaktion durch Friedmar Sütterlin, der sich den Ball im Strafraum erkämpfte, zwei Gegenspieler ausspielte und anschließend den Ball mit einem Heber in der linken Torecke unterbringen konnte, mit 1:0 in Führung gehen.
In der 18. Spielminute war es wieder Friedmar, der mit dem Ball in den Strafraum dribbelte und dort zu Fall gebracht worden war. Den fälligen Strafstoß verwandelte Maurice Carl sehr souverän zur 2:0-Führung für die SGM KoBra. Nach der 2:0-Führung schafften wir es nicht die Führung weiter aus zu bauen und mussten kurz vor dem Seitenwechsel durch eine Schwäche in der Abwehr den Anschlusstreffer zum 2:1 hinnehmen.
Kurz nach dem Seitenwechsel bekamen wir wieder einen Elfmeter zugesprochen, doch leider konnte der Schütze den Ball nicht im Tor unterbringen. Man erspielte sich weiterhin zahlreiche Torchancen, die jedoch alle nicht den Weg ins Tor der Gäste fanden.
Dem Friedrichshaller SV reichte in der zweiten Halbzeit eine Aktion um den Ausgleich zu erzielen, in der 85. Spielminute konnten sie mit einem Schuss aus ca. 20 Metern unseren Torwart überwinden und somit den Endstand zum 2:2 herstellen.
Jungs, es war für alle sehr enttäuschend, wenn man bei so einem Spiel, in dem man so viele Chancen hatte, nicht als Sieger vom Platz geht, doch im Fußball zählen halt mal die Tore und nicht die Chancen. Kopf hoch Jungs.

Vorschau

Am Mittwoch, 16.11.2016 sind wir in Untergriesheim zu Gast.
Spielbeginn: 19.00Uhr
Das Trainerteam der A-Junioren der SGM KoBra, Sirko Chruszcz/ Rudi Pehrar/Wolfgang Grein

B-Junioren

SGM KoBra - Neckarsulmer Sportunion III 1:2

Die schlechteste Saisonleistung zeigte unsere B-Jugendmannschaft vergangenen Sonntag gegen die dritte Mannschaft der Neckarsulmer Sportunion. Von Anfang an waren unsere Jungs nicht voll bei der Sache und bereits nach drei Minuten erzielten die Neckarsulmer nach einer Fehlerkette in unserer Hintermannschaft den 1:0-Führungstreffer. Danach kamen wir zwar etwas besser ins Spiel, konnten unsere Qualität aber nicht wirklich zeigen. Die besten Chancen hatten dann Tobias Hetzler und Cedric Egetenmeir, die beide frei stehend vor dem Tor am gegnerischen Torhüter oder am Pfosten scheiterten. Kurz vor der Halbzeit war es dann Marco Höger, der

nach einer kurz ausgeführten Ecke den 1:1-Ausgleichstreffer erzielen konnte. So ging es dann auch in die Halbzeit. Die zweite Halbzeit war dann eine Halbzeit, die man schnellstmöglich vergessen sollte. Alles, was wir uns in der Pause vorgenommen hatten, wurde zu keinem Zeitpunkt umgesetzt. Und so war es auch folgerichtig, dass wir in der 60. Minute den 2:1-Gegentreffer hinnehmen mussten. Auch nach diesem Gegentreffer sah man keinerlei Aufbäumen von unserer Mannschaft. Kaum ein Pass fand den eigenen Mitspieler und Chancen auf unserer Seite waren schlichtweg Mangelware. Kurz vor Schluss hatten wir zwar noch den Ausgleich auf dem Fuß, konnten die Chance aber nicht nutzen. So kassierten wir verdient die zweite Saisonniederlage und stehen einen Spieltag vor Hinrundenschluss nun auf dem dritten Tabellenplatz.
Es spielten: Moritz Götzinger, Marco Höger, Mareck Pfitsch, Sebastian Mayerhoffer, Lukas Müller, Max Weißert, Leon Jung, Cedric Egetenmeir, Justin Schäfer, Tobias Hetzler, Qiyamadin Heydari, Florian Uhlschmied, Fabian Mühlbach, Kerim Accar, Elias Haag
Vorschau
Unser letztes Spiel in diesem Jahr bestreiten wir am nächsten Sonntag gegen die TG Böckingen II. Spielbeginn ist um 10.30 Uhr in Böckingen.
Harald Hetzler/Matthias Förch
C-Junioren
Rückblick

SGM - SC Amorbach	5:3
SGM Obersulm - SGM	1:2
SGM - Neckarsulm Sport-Union	3:5
FSV Friedrichshaller SV - SGM	2:4
SGM Höchstberg - SGM	0:3
SGM Spvgg Oedheim	9:0
SGM Neuenstadt - SGM	8:2

Nach 7 Spielen stehen wir mit 15 Punkten auf Platz 4.
Oft gingen wir in der 1. Halbzeit mit einem Rückstand in die Kabine und konnten in der 2. Halbzeit noch auf Sieg umstellen. Wenn wir diese Leistung, Kampf- und Laufbereitschaft von der ersten bis zur letzten Minute auf den Platz bringen, können wir unsere letzten 2 Spiele noch erfolgreich bestreiten.
Jungs, auch wenn die Schlappe in Neuenstadt weh tut, geht es nächste Woche weiter. Also Kopf hoch, euer Trainerteam.
D-Junioren I
SGM Roigheim - SGM KoBra I 1:9
Nach drei Niederlagen in Folge war es an der Zeit ein wenig Selbstvertrauen zurückzuholen. Der Tabellenletzte aus Roigheim war hierfür ein geeigneter Gegner. Die ersten zehn Minuten begannen die KoBras verhalten. Mit dem 1:0 schien dann eine enorme Anspannung von den Spielern abzufallen und es wurde gefällig kombiniert. Durch einen Strafstoß konnte schnell auf 2:0 erhöht werden. Den Roigheimern gelang durch einen ihrer wenigen Konter postwendend der Anschlusstreffer.
Unsere Neun steckte diesen Gegentreffer aber schnell weg und erspielte Torchancen in regelmäßigen Abständen. Einige davon konnten genutzt werden und so wurde mit einem sicheren 1:6 die Seiten gewechselt. Das Bild änderte sich in der zweiten Halbzeit kaum. Einzig die Chancenverwertung war nicht mehr so effektiv. Von vielen Einschussmöglichkeiten wurden noch drei zum 1:9-Endstand verwertet.
Folgende Spieler kamen zum Einsatz:
Yannick Beyer (TW), Marco Hofmann, Elias Straile, Maurice Strohmer, Nico Müller (1), Cedric Trommer, Falkon Lutolli (2), Altin Islamaj (1), Nick Herkert (4), Robert Gruber, Nick Prechtel, Severin Mulke, Götz-Leander Rudolf (1).
Vorschau
Am Samstag, 12.11.2016 empfangen wir um 13.30 Uhr den SC Amorbach zu unserem letzten Heimspiel.
D-Junioren II
Samstag, 5.11.2016
SGM Neudenau/Siglingen - SGM KoBra 2 3:4
(1:2) Der November ist da und damit auch das passende Wetter: Bei strömendem Regen entwickelte sich zunächst ein zerfahrenes Spiel mit vielen unkontrollierten Aktionen. Den besseren Start erwischten aber die Hausherren, die etwas präsenter waren und folgerichtig auch eine ihrer Chancen zur Führung nutzen konnten. Doch nach dem Rückstand bäumte sich unsere Neun auf und versuchte, noch vor der Pause zum Ausgleich zu kommen. Eine Serie von Eckbällen, die Ecki jeweils gefährlich vors Tor brachte, führte dann durch Mika (17.) zum 1:1. Beinahe die gleiche Szene brachte uns dann wiederum durch Mika (20.) mit 2:1 in Führung. Nach dem Seitenwechsel half uns freundlicherweise der Gastgeber und beförderte zwei wiederum von Ecki gefährlich getretene Ecken ins eigene Tor zur scheinbar vorentscheidenden 4:1-Führung. Doch im Gefühl des sicheren Sieges schlichen sich Fehler und Ungenauigkeiten ein. Nachdem einer zum Anschlusstreffer genutzt wurde, witterte Neudenau wieder Oberluft. Als dann fünf Minuten vor Spielende das 3:4 fiel, war noch mal so richtig Dampf in der Hütte. Doch mit gutem kämpferischen Einsatz überstanden wir auch die zweiminütige Nachspielzeit und feierten unseren ersten Auswärtsdreier.
Folgende KoBra-Kicker kamen zum Einsatz:
Patrick Ehmann (TW), Merle Niemann, Niklas Förch, Rouven Kundt, Kai Hohenschläger, Leon Kulida, Mattis Müller, Mika Schaffner, Ecki Wörbach, Hendrik Schmidt, Anna Nodes, Luis van den Bergh, Kevin Bender
Euer Trainerteam Brazzo, Frank & Leon
Vorschau
Am nächsten Samstag, 12. November 2016 empfangen wir zu unserem letzten Heimspiel die SGM Möckmühl II. Spielbeginn: 12.00 Uhr. Während der beiden Spiele (D1 und D2) werden Kaffee, Kuchen und auch etwas zum Essen angeboten.

TSV Brettach

Abteilung Tennis

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2016
Termin: 18.11.2016, 19.30 Uhr, TSV-Sportheim, Brettach
Hiermit ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder der TA des TSV Brettach zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, 18. November 2016, 19.30 Uhr, TSV-Sportheim, Brettach.
Tageordnungspunkte
1. Begrüßung der Mitglieder
2. Bericht des Abteilungsleiters
3. Bericht des Sportwarts
4. Bericht des Jugendwarts
5. Bericht des techn. Leiters
6. Bericht des Kassiers/Kassenprüfers
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Anträge/Abstimmungen
9. Verschiedenes/Aussprache
10. Schließung der JHV

Anträge müssen in schriftlicher Form (postalisch/elektronisch) bis zum 11.11.2016 beim Abteilungsleiter Klaus M. Müller, Kernerstraße 12, 74243 Langenbrettach, (E-Mail: klausbaerbelmueller@t-online.de) vorliegen.
Die Vorstandschaft freut sich auf Ihr/euer Kommen.
Klaus M. Müller, Abteilungsleitung

TSV Langenbeutingen e.V.

Besenwanderung 2016
Der TSV lädt ein zur Besenwanderung zum Banzhaf am 11.November. Abmarsch ist um 18.00 Uhr am Parkplatz der Talhalle/Sportplatz. Natürlich sind auch Nachzügler herzlich willkommen und können jederzeit zur Gruppe dazustoßen.
Zur besseren Planung bitten wir Sie, sich bei Karlfried Sahm anzumelden (Tel. 07946/6255 oder E-Mail: karlfried.sahm@t-online.de).
Wir freuen uns auf einen geselligen Abend!

Abteilung Fußball
Frauenfußball
Erste Mannschaft
TSV Michelfeld - TSV Langenbeutingen
Das Spiel war bis zur Halbzeit sehr ausgeglichen. In der 8. Minute konnte der TSV jedoch die 0:1-Führung erzielen. Lena Saager schob

den Ball an der Torfrau vorbei. Kurz nach der Halbzeit legte der TSV nach. Larissa Skrotzki traf nach einem Schuss aus 20 Metern und Vorlage von Jasmin Grünagel zum 0:2. Daraufhin hatten beide Mannschaften weitere gute Tormöglichkeiten, die sie aber nicht verwerten konnten. Fünf Minuten vor Abpfiff erzielte Pia Krause den 0:3-Endstand.
Kommenden Sonntag, 13.11.2016, empfängt der TSV den TSV Crailsheim 2. Spielbeginn ist um 11.00 Uhr.
Es spielten: Pfeiffer J., Haspel M., Pfleger L., Friedl N., Haspel J. (45. Min. Grube F.), Schulz E., Saager Linda, Skrotzki L., Volpp S., Grünagel J., Saager Lena (70. Min. Krause P.)
Zweite Mannschaft
TSV Langenbeutingen II - SV Leingarten
Am vergangenen Samstag, 5.11.2016, empfing der TSV Langenbeutingen die Frauen von Leingarten. Die Partie endete mit einem Spielstand von 1:2.
Die Spielerinnen des TSV II waren von der ersten Spielminute an wach und konnten gegen den SV dagegenhalten. Es war eine Partie auf Augenhöhe mit einer neuen Aufstellung des TSV. Nach 8 Minuten ging die zweite Mannschaft in Führung durch einen Alleingang von Ronja Joachim. Es schien perfekt für den TSV zu laufen, jedoch konnte der TSV II seine Führung nicht ausbauen, da die Torhüterin von Leingarten einen tollen Freistoß von Ronja J. parierte. Chancen gab es von beiden Mannschaften. Nach der Halbzeit wollte der TSV an der Leistung anknüpfen, dies gelang bis zur 54. Spielminute bis der SV den Ausgleich erzielte. Nur neun Minuten später erzielte Leingarten den Führungstreffer. Der TSV kam leider nicht mehr an die Leistung der ersten Halbzeit heran und musste sich mit der siebten Niederlage in Folge geschlagen geben. Jedoch möchte der TSV II auf dieser guten Leistung, trotz Niederlage, aufbauen und weiter kämpfen.
TSV II: J. Pfeiffer, I. Hanselmann, L. Dietz, A. Kuch (70. S. Bühl), N. Kollmar, H. Lux, R. Joachim, J. Lohmann, C. Poszlovszki, P. Krause (75. D. Henkel), L. Wolff

Shotokan Karate Dojo Langenbrettach e.V.

Aktuelles
Seit Montag, 10. Oktober läuft wieder ein **Anfängerkurs** für Erwachsene. Interessierte und Wiedereinsteiger können gerne noch einsteigen. Schaut einfach unverbindlich vorbei.
Am Freitag, 11. November ist Matthias wieder als Gasttrainer bei uns, er wird uns einige neue SV-Anwendungen vermitteln.
Ich hoffe auf eine rege Trainingsbeteiligung.
Training
Montag
20.00 - 21.30 Uhr für Erwachsene und Anfänger in der Bewegungshalle
Mittwoch
17.30 - 18.30 Uhr Anfängerkurs Kinder in der Gemeindehalle
18.30 - 19.45 Uhr Jugendgruppe in der Gemeindehalle
20.00 - 21.30 Uhr Erwachsene und Anfänger in der Gemeindehalle
Freitag
17.30 - 19.00 Uhr Jugendgruppe in der Bewegungshalle
19.15 - 20.45 Uhr Erwachsene in der Bewegungshalle
ab 20.45 Uhr offenes Training
Homepage: www.shotokan-karate-dojo-langenbrettach.de
OSS

Ortsverband Brettach

Liebe VdK-Mitglieder,
die diesjährige **Adventsfeier** findet am Donnerstag, 24. November um 14.00 Uhr in der Weinstube Reinhard, Siebeneicher Weg 3, in Brettach statt. Dazu laden wir unsere Mitglieder, Gönner und Freunde recht herzlich dazu ein. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.
VdK-Patienten- und Wohnberatung am 10. November im TV
Ums brisante Thema Patientenrechte geht es am Donnerstag, 10. November 2016, in der SWR-TV-Nachmittagssendung „Kaffee oder Tee“. Als Expertin im Fernsehstudio mit dabei ist Zeljka Pintaric von der VdK-Patienten- und Wohnberatung. In der VdK-eigenen Beratungsstelle in Stuttgart wirkt die Volljuristin und Medizinerin seit dem Frühjahr 2016 als Beraterin. Zuvor war Pintaric auch schon im bayerischen Landshut mit Aufgaben der Patientenberatung befasst. Den Lesern der VdK-Zeitung ist die Medizinexpertin bereits durch die seit 2016 regelmäßig erscheinende Rubrik „Beratungsfall des Monats“ bekannt, wo sie abwechselnd mit ihren Kolleginnen Greta Schuler und Monika Müller einen exemplarischen Fall schildert und praktische Tipps gibt. Die bunte Verbraucher- und Unterhaltungssendung „Kaffee oder Tee“, an der Zeljka Pintaric am 10. November mitwirkt, wird von 16.05 bis 18.00 Uhr im SWR-Fernsehen ausgestrahlt.
VdK wieder auf Stuttgarter Messe „Die besten Jahre“
Bereits zum 5. Mal wird in Stuttgart, auf dem Messegelände beim Flughafen, die beliebte Messe zum Aktivbleiben „Die besten Jahre“ veranstaltet. Am 14. und 15. November 2016 (Montag und Dienstag, 10.00 bis 18.00 Uhr) ist erneut der Sozialverband VdK mit Messestand und Vortragsprogramm vertreten. Der frühere Geschäftsführer und VdK-Wohnberater Eberhard Schneider-Richter referiert über „Barrierefreies Wohnen - AAL nutzen“. Er will insbesondere aufzeigen, wie sich Barrieren in Wohnungen beseitigen lassen. Zudem widmet sich der Ingenieur den Alltagsunterstützenden Assistenzlösungen (AAL), den technischen Lösungen, die Älteren und Behinderten das Wohnen und den Alltag erleichtern können. Diese VdK-Vorträge finden im Messe-Fachforum montags von 16.00 bis 16.30 Uhr und dienstags bereits von 15.45 bis 16.15 Uhr statt. Zahlreiche weitere Vorträge, ebenso Musikvorführungen, Lesungen und Sportpräsentationen runden das umfangreiche Messeprogramm ab. Ein E-Bike-Testparcours, ein Fahrsimulator oder auch fünf Bewegungsstationen laden zum Mitmachen ein.
Weitere Infos unter www.beste-jahre-stuttgart.de und in den Flyern, die in vielen VdK-Büros ausliegen.
Wohnberatung in der Kreishandwerkerschaft Heilbronn-Öhringen, Ferdinand-Braun-Straße 26, 74074 Heilbronn findet statt am **17.11. in der Zeit von 14.00 bis 18.00** Uhr. Sie finden dort zwei ausgebildete Fachkräfte für Wohnberatung und Wohnraumanpassung. Wenn Sie Ihr häusliches Wohnumfeld umgestalten wollen, um dann möglichst lange selbstständig, sicher und bequem in Ihrer vertrauten Umgebung bleiben zu können. Oder Ihr Haus mit Weitblick barrierefrei planen und bauen wollen, dann wenden Sie sich an uns, wir informieren und beraten Sie gerne.
Kontakt Gerhard Böhm, Tel. 07132/980608,
boehm.wohnberatung-hn@vdk.de und Walter Münz (Architekt), Tel. 07134/5101833, muenz.wohnberatung-hn@vdk.de.
Wir machen auch Hausbesuche nach Vereinbarung.
Peter Schumacher, Vorsitzender

Chorgemeinschaft Langenbeutingen

Best of Musicals
Am 12. November präsentiert „Grenzenlos“ unter der Leitung von Sonja Wagenblast-Türmer modernen Chorgesang unter dem Motto „Best of Musicals“. Die 40 Sängerinnen und Sänger werden von Swetlana Weimer am Piano und Christoph Beck am Schlagzeug begleitet.
Populäre Songs aus der Welt der Musicals - von „West Side Story“ über „My Fair Lady“, „König der Löwen“, ... bis „Mamma Mia“ - stehen auf dem Programm.
Darunter befinden sich Hits wie „The Winner Takes It All“, „Ich wollte nie erwachsen sein“, „Circle of Life“, „Fame“ und viele mehr. Auch ein peppiges Musical-Medley von Andrew Lloyd Webber ist mit dabei. Beginn der Veranstaltung in der Talhalle ist um 19.30 Uhr. Einlass ist bereits um 18.30 Uhr.
Karten gibt es im Vorverkauf im Dorfladen in Langenbeutingen und beim Getränkemarkt Wörbach in Brettach.
Vorverkauf: 8,- €, Schüler/Studenten 6,- €
Abendkasse: 10,- €, Schüler/Studenten 8,- €
e.r.

Im Auftrag Bildungs- u. Sozialwerk Württemberg-Baden e.V.

LandFrauenverein Langenbeutingen

Basteln
Liebe LandFrauen,
vergangene Woche sahen wir den wunderbaren Vortrag von Hartmut Müller über Hohenlohe - und es ist wahr: kehrt man aus der Ferne zurück, ist man jedes Mal aufs Neue überrascht, wie schön doch unsere Heimatregion ist.
Am **12.11.2016** um 14.00 Uhr findet unsere Adventswerkstatt im **Unteren Kirchle** statt. Bitte Tee-/Kaffeetasse mitbringen.
Am **15.11.2016** um 19.30 Uhr, FWM, ist der Vortrag „Liköre - selbst gemacht“ mit H. Hahn aus Heilbronn. Mit Verkostung und Gebäck. Wie immer - Gäste willkommen.
Rauhreif
Es kam zu uns ein stiller Herr,
der liebe Herr November.
War mancher da,
der lauter war,
den froher wir begrüßten.
Wir hatten ihm nichts zugetraut,
dem stillen Herrn November,
da zeigte sich,
er konnte was,
er konnte das Verzaubern.
Er machte jeden Halm, den Wald,
den Stacheldraht, die Zäune,
er machte uns
die ganze Welt
zu einem Rauhreif-Märchen.
(Josef Guggenmos)
db

Musikverein Langenbeutingen e.V.

Du willst ein Instrument lernen oder möchtest einmal ausprobieren ein Instrument zu spielen? Dann komm am **Samstag, 12. November** im Zeitraum von **15.00 bis 18.00 Uhr in der alten Schule in Langenbeutingen** vorbei. Es erwartet dich die Vorstellung der verschiedenen Instrumente, eine fachkundige Anleitung durch Musiker des Musikvereins beim Ausprobieren der Instrumente sowie eine gläserne Probe der Jugendkapelle.
Hierbei kannst du die unterschiedlichen Instrumente live und in Aktion sehen und natürlich hören und selber ausprobieren.
Nähere Informationen erhältst du bei unserem Vorstand Peter Beck, Tel. 07946/1823, E-Mail: peter@beck-lb.de.
Wir freuen uns auf deinen Besuch!
Ankündigung Konzert
Der Musikverein Langenbeutingen lädt Sie herzlich zum gemeinsamen Konzert mit dem Musikverein Eberstal am **19.11.2016** in die Stadthalle Ingelfingen ein. Saalöffnung ist um 19.00 Uhr, das Konzert beginnt gegen 20.00 Uhr. Es erwartet Sie ein sehr abwechslungsreiches Programm: von Marsch, über Polka bis hin zu Musicals und allseits bekannten Hits ist für jederman etwas dabei.
EnBW-Macherbus 2016
In unserem Probelokal der alten Schule in Langenbeutingen gibt es einen großen Dachboden, der zurzeit nur als Abstellraum genutzt wird. Wir möchten nun diesen Raum umbauen und zu einem Treffpunkt für unsere Musiker machen.
Hierzu haben wir uns beim EnBW-Macherbus beworben. Bei einer Onlineabstimmung vom 4. bis 13.11.2016 hat jeder die Möglichkeit unserem Projekt seine Stimme zu geben. Die vier Projekte mit den meisten Stimmen erhalten neben einer finanziellen Unterstützung von 5.000 € auch tatkräftige Unterstützung von bis zu 10 EnBW-Mitarbeitern. Diese übernehmen dann bestimmte Aufgaben des Umbaus.
Geben Sie uns Ihre Stimme beim EnBW-Macherbus 2016!
Weitere Informationen zu unserem Projekt und zur Abstimmung erhalten Sie unter www.macherbus.de.
Der Musikverein Langenbeutingen bedankt sich für Ihre Unterstützung!

Herzlichen Glückwunsch
Herzlichen Glückwunsch unserer Dirigentin Julia Klaiber zum mit der Note „sehr gut“ bestandenen Dirigentenlehrgang! Dieser über ein Jahr dauernde Lehrgang, bei dem sie neben vielen theoretischen Inhalten auch immer wieder Probedirigate beim Musikverein Langenbeutingen und anderen Musikvereinen absolvieren musste, wurde nun mit Ablegen der praktischen Prüfung beendet. Wir wünschen ihr weiterhin viel Spaß beim Dirigieren und bedanken uns für die investierte Energie, Zeit und Arbeit in unserem Verein.

DRK Ortsverein Neuenstadt

Blutspende am 14. Dezember 2016 von 14.30 bis 19.30 Uhr
Wegen Umbau der Stadthalle in Neuenstadt findet die Blutspende in der Gemeindehalle Brettach, Keltergasse 3 statt.
Über Ihr Kommen freut sich das DRK Neuenstadt.

Schwäbischer Albverein e.V. OG Neuenstadt

Einladung zur Familienfeier
Liebe Wanderfreunde,
am Samstag, 19. November 2016 ab 18.30 Uhr findet in der Sportheimgaststätte Neuenstadt unsere Familienfeier statt.
Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr euch hierzu Zeit nehmt, um ein paar schöne Stunden im Kreise Gleichgesinnter zu verbringen.
Alle anwesenden Mitglieder der Ortsgruppe Neuenstadt erhalten einen Verzehrgutschein.
Für Darbietungen in Form von Gedichten, Sketchen usw. sind wir sehr dankbar.
Der Vorstand

KKS Schützenverein Stein

Trainingszeiten
Mittwoch ab 18.30 Uhr
Sonntag ab 9.30 Uhr
Jugendtraining
Für Jugendliche ab 12 Jahren. Jetzt auch mit hochmoderner SCATT-Anlage für Jungschützen ab 10 Jahren.
Es ist jederzeit ein Neueinstieg möglich.
Freitag ab 19.00 Uhr
www.kks-stein.de
Seniorennachmittag
Alle Senioren des KKS Stein sind herzlich eingeladen zum diesjährigen Seniorennachmittag.
Samstag, 20. November 2016 ab 14.00 Uhr. Bei Kaffee und Kuchen sowie einem zünftigen Vesper wollen wir ein paar gemütliche Stunden miteinander verbringen und Erinnerungen austauschen.

Freundeskreis Kochertal

Wir sind eine Selbsthilfegruppe von Suchtkranken und Angehörigen und helfen uns gegenseitig aus der Sucht - überwiegend der Alkoholabhängigkeit - heraus.
In der Gruppe lernt jeder, dass er mit seinem Problem nicht alleine dasteht, sondern dass er es mit vielen anderen teilt. Es tut gut, dieses Gefühl der Zusammengehörigkeit zu erleben und sich mit Gleichgesinnten in einem geschützten Rahmen auszutauschen.
Der Freundeskreis Kochertal trifft sich jeden 2. Donnerstagabend **im CVJM-Haus in Hardthausen-Kochersteinsfeld,** Gartenweg 9. Unser nächstes Treffen ist am **17.11.2016 um 20.00 Uhr**.

Wenn Sie als Betroffene/-r oder Angehörige/-r Hilfe annehmen möchten, wenden Sie sich bitte **jederzeit** vertrauensvoll an uns: Werner und Bettina Broselge, Tel. 07139/1718.
Der Freundeskreis Kochertal gehört zum Landesverband der Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe Württemberg e.V. Im Internet finden Sie uns unter www.freundeskreise-sucht-wuerttemberg.de.

TTC Gochsen

Ergebnisse
Mädchen - Spvgg Oedheim 3 7:3
Es spielten: Nina Knochenhauer, Anke Uhlmann, Madlen Ehnle und Leonie Wentz
Jungen 1 - TGV Eintracht Abstatt 6:1
Es spielten: Luis Nuspl, Jens Uhlmann, Nico Knochenhauer und Tobias Hetzler
Jungen 2 - TSV Untereisesheim 2 2:6
Es spielten: Tim Reinsch, Kai Reinsch, Sebastian Mayer und Lukas Margoni
Herren 1 - VfL Obereisesheim 1:9
Es spielten: Volker Hubmann, Marius Kraus, Andreas Winter, Maximilian Mühling, Uwe Köpl und Wolfgang Kraus
Herren 4 - TSV Löwenstein 2 0:9 kampflos
Wegen Krankheit musste das Spiel abgesagt werden
Herren 5 - TSV Untereisesheim 5 2:9
Es spielten: Robin Rehatschek, Heinz Gollata, Matteo Venturini, Dieter Traub, Dietrich Mack und Nico Großkinsky
Damen 1 - TTC Gnadental 2 6:8
Die erste Niederlage muss verschmerzt werden - leider.
Es spielten: Waltraud Grosch, Gabi Köpl, Hannah Holl und Sarah Grosch
Damen 2 - TSV Ellhofen 2 8:1
Es spielten: Anna-Lena Beck, Julia Knoll, Carola Wollensack und Felica Grube
Vorschau Samstag 12.11.2016
14.15 Uhr: TG Böckingen 1890 - Mädchen
14.30 Uhr: TSV Herbolzheim - Jungen 2
16.30 Uhr: TG Böckingen 1890 - Damen 1
Wir wünschen allen Spielerinnen und Spielern viel Erfolg.

Technisches Hilfswerk Ortsverband Widdern

Kontaktadresse: Ortsverband Widdern, Kiesstraße 8, 74259 Widdern, Tel. 06298/95040, Fax 06298/95047
E-Mail: info@thwwiddern.de
Dienstag, 15.11.2016, 18.00 Uhr: Grundausbildung
Mittwoch, 16.11.2016, 19.00 Uhr: technischer Dienst
Weitere Informationen über das THW unter: www.THW.de oder www.thwwiddern.de

Haller Akademie der Künste

Veranstaltungsort: Haller Akademie der Künste, Im Haal 14, Schwäbisch Hall
Termin: Montag, 14.11.2016, 18.00 Uhr
Referent: Michael Klenk
Vortrag: Auguste Renoir, zum 175. Geburtstag
Veranstaltungsort: Haller Akademie der Künste, Im Haal 14, Schwäbisch Hall
Termin: Montag, 21.11.2016, 18.00 Uhr
Autobiogafischer Vortrag: zu Gast Wolfgang Schwarzkopf, ehemaliger Leiter des Goethe-Instituts Schwäbisch Hall und des Kunstvereins Schwäbisch Hall.

Beste Infos: Ihr Mitteilungsblatt

Sonstige Bekanntmachungen

Hospizdienst Neuenstadt

Liebe Interessierte an der Hospiz-Arbeit!
Jedes Jahr im November laden wir Interessierte zu zwei Abendveranstaltungen ein, die sich mit Themen um Alter, Sterben und Tod befassen.
In diesem Jahr haben wir diese Abende gemeinsam mit dem Hospizdienst Möckmühl vorbereitet.
Am Freitag, 18. November 2016, ist das evangelische Gemeindehaus in Möckmühl in der großen Binsachstraße 56 Ort unserer gemeinsamen Veranstaltung.
Das preisgekrönte Theaterstück „Du bist meine Mutter“ zeigt Alltägliches zwischen Tochter und Mutter.
Eine Tochter besucht ihre Mutter im Pflegheim. Jeden Sonntag; immer wieder. Jedes Treffen ist neu und immer wieder gleich. Ohne Distanz und doch mit Leichtigkeit erzählt das Stück vom Leben und vom langsamen Sterben.
Ein leises, mit behutsamer Ironie getupftes Stück über das Altern und die gewandelten Beziehungen von Eltern und Kindern.
Das Stück zeigt exemplarisch, wie sich das Verhältnis zwischen den Generationen ändert, wenn das Erinnern, das Gedächtnis immer mehr schwindet - die Demenz die Beziehung zwischen den Menschen immer mehr bestimmt.
Das Besondere ist, dass eine Schauspielerin beide Rollen darstellt: die der Mutter und die der Tochter. Das Stück verlangt von der Darstellerin alles, denn sie spielt die Tochter und die Mutter, die Räume, vorbeigehende Spaziergänger, den Gartenzaun, Sonne, Schatten, Wärme, Kälte.
Der Einlass ist um 18.00 Uhr, Beginn des Theaterstückes ist um 19.00 Uhr.
Eintrittskarten gibt es an der Abendkasse zu 10 €, ermäßigte Karten zu 7 €.
Am Dienstag, 22. November 2016, um 19.30 Uhr ist unsere zweite Abendveranstaltung.
Ein schwieriger Spagat ist zu meistern, wenn ein Familienangehöriger oder Verwandter pflegebedürftig ist. Ganz unmerklich nehmen die Anforderungen zu. Immer mehr Zeit wird für die Versorgung benötigt und die Pflegeperson gerät in ein immer enger werdendes Korsett von Anforderungen und zu erledigenden Dingen.
Die Anzeichen der Überlastung wie Schlafstörungen, Rücken-, Nacken- und Schulterschmerzen, Kopfschmerzen, Magen- und Verdauungsprobleme, Anfälligkeit für Erkältungen und Infektionen, Stimmungsschwankungen, Reizbarkeit, Angst- und Trauerzustände und andere mehr sind ein Warnsignal, dass Entlastung dringen notwendig ist.
Wie schafft man es, auch seine eigenen Bedürfnisse wahrzunehmen, sich Freiräume zu schaffen um Kraft zu tanken, sich zu erholen, sich nicht permanent zu überfordern?
Fürsorge für sndere und Selbstfürsorge - wie schaffe ich das im Alltag?
Unter diesem Titel wird uns Frau Conny Edel, psychologische Beraterin und Pädagogin aus Kieselbronn, Denkanstöße vermitteln und dazu ermuntern, gut für sich selbst zu sorgen.
Veranstaltungsort ist das katholische Gemeindehaus in Neuenstadt, Öhringer Straße 16.
Der Eintritt ist frei.

Diabetiker Baden-Württemberg e.V.

Weltdiabetestag im Hohenlohekreis
Diabetes: Denk dran - ein bisschen Diabetes gibt es nicht
Mit interessanten Aktivitäten in mehr als 35 Städten Baden-Württembergs lenkt DBW Diabetiker Baden-Württemberg e.V. am Weltdiabetestag, 14. November 2016, die Aufmerksamkeit auf die Volkskrankheit Diabetes mellitus.
Im Hohenlohekreis finden zwei Veranstaltungen statt: in Öhringen, Haus an der Walk, 19.00 Uhr; in Künzelsau: Konferenzraum im Krankenhaus, 19.30 Uhr.

Evang. Bauernwerk Württemberg

Verheiratet mit Mann, Hof und Großfamilie - junge Bäuerinnen heute

Wir bieten für Frauen, die in einen landwirtschaftlichen Betrieb eingeheiratet haben oder einheiraten werden, die Möglichkeit einen Tag bei uns zu verbringen: **am Donnerstag, 24. November 2016** von 9.30 bis 16.30 Uhr in der Ländlichen Heimvolkshochschule Hohebuch, 74638 Waldenburg.
Thema wird sein: Entspannung und Entlastung versus Anspannung und Konzentration
Kosten: 35,- €
Anmeldung bis 18. November 2016 beim Evang. Bauernwerk, 74638 Waldenburg-Hohebuch, Tel. 07942/107-0, Fax 07942/107-77, E-Mail: C.Klenk@hohebuch.de

Botanischer Obstgarten Heilbronn

Wintercafé, Winterblumen und Schönes für den Advent
Samstag, 12. November 2016, 13.00 - 16.30 Uhr
Sonntag, 13. November 2016, 13.00 - 16.30 Uhr
Der jüdische Friedhof im Breitenloch
Sonntag, 13. November 2016, 14.00 Uhr
Treffpunkt: Friedhofstor an der Erlenbacher Straße
Männliche Besucher werden gebeten, eine Kopfbedeckung mitzubringen.
Weitere Veranstaltungen für das Jahr 2016 sowie die Anfahrtsskizze finden Sie unter www.botanischer-obstgarten.de.

Handball Damen 1 - DHB Achtelfinale Neckarsulmer Sport-Union gegen VfL Oldenburg **29:32 (11:17)**

Neckarsulm verpasst gegen Oldenburg eine Überraschung

Nach 15 schwachen Minuten in der ersten Halbzeit und einer starken zweiten Hälfte musste sich die Neckarsulmer Sport-Union am Samstagabend am Ende mit 29:32 dem VfL Oldenburg geschlagen geben und verpasste nur knapp einen möglichen Überraschungssieg gegen den EHF-Cup-Teilnehmer. Auf Neckarsulmer Seite musste Trainer Emir Hadzimuhamedovic auf Spielmacherin Maike Daniels verzichten und auch bei den Gästen aus Oldenburg fehlten mit Angie Geschke und Isabelle Jongenelen zwei wichtige Rückraumakteure.

Es läuft wieder sehr gut bei Isabel Tisseker, sie war mit 7 Toren dabei

Die Sport-Union fand in der heimischen Ballei gut in das Spiel und lag durch vier Treffer von Lena Hoffmann zu Beginn in Führung. Oldenburg übernahm kurze Zeit später in Überzahl die Führung und Neckarsulm verlor nach einer Viertelstunde immer mehr den Faden. Wie so oft in der bisherigen Saison agierten die Neckarsulmerinnen dann wieder mit zwei Kreisläuferinnen, konnte allerdings trotzdem nicht mehr an den guten Start anknüpfen. Der VfL kam dadurch zu vielen einfachen Toren und setzte sich durch Kim Birke, die in der ersten Hälfte sechs Treffer erzielte, bis zur Pause deutlich auf 11:17 ab.

„Wir haben 15 Minuten ohne Kopf und Herz gespielt. Die schwache Phase Ende der ersten Halbzeit hat uns heute leider den Sieg gekostet", war Trainer Emir Hadzimuhamedovic nach einer schwachen Phase in der Pause alles andere als glücklich und fand in der Kabine die richtigen Worte. Die NSU kam deutlich besser in die zweite Hälfte, konnte zunächst aber noch nicht verkürzen. Isabel Tissekker und Selina Kalmbach leiteten dann die erste Wende im Spiel ein und brachten die NSU wieder näher an Oldenburg heran. Erneut brachte Hadzimuhamedovic zwei Kreisläuferinnen und dieses Mal zahlte sich der Wechsel aus. Immer wieder fand der Neckarsulmer Rückraum Seline Ineichen und Kathrin Fischer am Kreis und bereitete den Gästen mächtig Probleme. Nach einer Auszeit konnte VfL-Trainer Leszek Krowicki seine Farben zunächst wieder etwas distanzieren.

Neckarsulm kämpfte unermüdlich weiter und merkte, dass durchaus ein Überraschungssieg gegen Oldenburg möglich ist. Vom 21:25-Zwischenstand arbeitete sich die Sport-Union auch dank wichtiger Paraden von Mirjana Milenkovic im Tor zurück. Acht Minuten vor Ende übernahm Rechtsaußen Luisa Gerber die Verantwortung und erzielte den viel umjubelten 26:26-Ausgleich. Durch erneute Tore von Tissekker und Fischer blieb das Spiel weiter offen, erst beim Stand von 28:29 musste Neckarsulm zwei fragwürdige Schiedsrichter-Entscheidungen akzeptieren, die Oldenburg eiskalt zur Entscheidung nutzte. „Was wir in der zweiten Hälfte gezeigt haben, war ganz stark. Wir haben das Spiel verloren, aber ganz viele gute Dinge für uns dazugewonnen", bilanzierte Hadzimuhamedovic nach Spielende. Eine unglückliche Niederlage für die Sport-Union, die damit aus dem Pokal ausscheidet und sich voll auf die Liga konzentrieren kann. Schon am kommenden Samstag wartet da das äußerst wichtige Spiel beim SVG Celle, in dem es um zwei „Big Points" für den Klassenerhalt geht.

Neckarsulmer Sport-Union: Milenkovic (4 Paraden), Herrmann (4), Rüttinger (1) – Kalmbach (2 Tore), Hoffmann (4), Breitinger, Gerber (4), Fischer (2), Tissekker (7/2), Ahlin (1), Ineichen (4), Vlahovic, Galinska (1), Vojtiskova (4)

VfL Oldenburg: Renner (4 Paraden), Kohorst (10) – Schnack (2 Tore), Birke (6), Müller (6/1), Smits (7/2), Dulfer (5), Behrend, Geschke, Kaiser (4), Hartstock, Mala (2)

Siebenmeter: Neckarsulm 2/2 – Oldenburg 4/3

Zeitstrafen: Neckarsulm 2 – Oldenburg 2

Text SG Fotos pek

Auch Luisa Gerber steht wieder auf der Liste der Torschützen, hier streckt sich Madita Kohorst umsonst

Mit vielen schnellen Toren verhalf Lena Hoffmann der Mannschaft zu einem guten Start

LOKALMATADOR.DE OPTIMAL LOKAL.
Viele weitere Berichte aus dem Bereich „Sport Regional"
finden Sie unter www.lokalmatador.de Rubrik Nachrichten/Sport

Audi Konzern Neckarsulm

Drittes Quartal belastet

(pm/red). Der Audi Konzern hat in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres seine Auslieferungen und Umsatzerlöse gesteigert, während das Operative Ergebnis vor allem aufgrund von Sondereinflüssen deutlich unter dem Vorjahreswert liegt. Die Operative Umsatzrendite liegt nach neun Monaten bei 6,9 Prozent, bereinigt um die Sondereinflüsse bei 8,9 Prozent.

„Die Rahmenbedingungen für unser Unternehmen sind momentan äußerst herausfordernd", sagt Rupert Stadler, Vorsitzender des Vorstands der AUDI AG. „Trotzdem sind wir seit Jahresbeginn weiter gewachsen." Dies sei ein Beleg für die hohe Anziehungskraft der Marke Audi. „Wir haben ein attraktives Modellportfolio, das wir mit den kommenden Neuheiten weiter stärken. Unser strategischer Fahrplan steht. Mit unserer starken Audi-Mannschaft setzen wir ihn jetzt konsequent um."

Januar bis September

Von Januar bis September übergab der Audi-Konzern 1.408.783 (2015: 1.347.883) Automobile seiner Kernmarke an Kunden, 4,5 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Mit Europa, China und USA verzeichnete die Marke ein Plus in allen drei wichtigen Absatzregionen. Die Umsatzerlöse stiegen leicht auf € 44.017 (2015: 43.695) Mio. Nach belastenden Sondereinflüssen in Höhe von € 885 Mio. erreicht das Operative Ergebnis des Audi-Konzerns zum Ende des dritten Quartals € 3.033 (2015: 4.024) Mio. und die Operative Umsatzrendite 6,9 (2015: 9,2) Prozent. Die Sondereinflüsse enthalten € 752 Mio. bilanzielle Risikovorsorge für die Lösung der V6 3.0 TDI-Dieselthematik. Darüber hinaus stehen Sondereinflüsse in Höhe von € 133 Mio. im Zusammenhang mit möglicherweise fehleranfälligen Airbags von Takata.

Foto: AUDI AG

Operative Ergebnis

Um die Sondereinflüsse bereinigt, beträgt das Operative Ergebnis nach dem dritten Quartal € 3.918 (2015: 4.024) Mio. und die Operative Umsatzrendite 8,9 (2015: 9,2) Prozent. Diese Kennzahlen bilden das operative Geschäft des Audi-Konzerns ab.

Neben Währungseffekten spiegelt sich in dem Rückgang zum Vorjahreszeitraum vor allem der Ausbau des Modell- und Technologieportfolios sowie der internationalen Fertigungsstrukturen in Form von höheren Abschreibungen wider.

Juli bis September

Von Juli bis September 2016 lieferte die Marke mit den Vier Ringen 455.613 (2015: 445.611) Automobile an Kunden aus. Der Audi-Konzern erzielte in dieser Zeit Umsatzerlöse von € 13.883 (2015: 13.911) Mio. Seine bilanzielle Risikovorsorge für technische Maßnahmen, rechtliche Risiken und Vertriebsmaßnahmen im Zusammenhang mit der V6 3.0 TDI-Dieselthematik hat Audi im dritten Quartal um € 620 Mio. erhöht. Das Operative Ergebnis beträgt € 632 (2015: 1.110) Mio. und die Operative Umsatzrendite 4,6 (2015: 8,0) Prozent. Vor Sondereinflüssen liegt das Operative Ergebnis bei € 1.252 (2015: 1.110) Mio. und die Operative Umsatzrendite bei 9,0 (2015: 8,0) Prozent.

Vorjahresniveau

Mit der Veröffentlichung der Zwischenmitteilung zum dritten Quartal passt der Audi-Konzern die Prognose seiner Spitzenkennzahlen für das Gesamtjahr teilweise an. So erwartet das Unternehmen nun – im Wesentlichen aufgrund geänderter Währungskursprämissen – Umsatzerlöse auf dem Niveau des Vorjahres.

Für die Operative Umsatzrendite, die durch nur eingeschränkt plan- und steuerbare Sondereinflüsse belastet ist, rechnet der Premiumhersteller jetzt mit einem Wert deutlich unterhalb des strategischen Zielkorridors von acht bis zehn Prozent. Um die Sondereinflüsse bereinigt, hat die Prognose von einer Operativen Umsatzrendite innerhalb dieses Korridors Bestand. Bei der Kapitalrendite passt Audi seine Vorhersage aufgrund der Sondereinflüsse auf einen Wert unterhalb von 16 Prozent an, der jedoch weiterhin über dem Mindestverzinsungsanspruch von neun Prozent liegen dürfte.

Bechtle baut CAD-/CAM-Aktivitäten aus

Stärkung der Marktposition in Ostdeutschland

Neckarsulm. (pm/red). Bechtle übernimmt die C-CAM GmbH in Chemnitz und verstärkt sich damit erneut im Bereich fertigungsnaher Anwendungslösungen.

Der auf CAD-, CAM- und PDM-Lösungen spezialisierte Softwareanbieter beschäftigt derzeit 20 Mitarbeiter. Das weiterhin unter gleichem Namen firmierende Unternehmen wird Teil der SolidLine AG, die seit 2011 zur Bechtle Gruppe gehört und dadurch ihre Präsenz in den östlichen Bundesländern ausbaut. Der bisherige Geschäftsführer der C-CAM GmbH, Christian Popp, bleibt in selber Funktion im Unternehmen tätig. Über den Kaufpreis haben beide Seiten Stillschweigen vereinbart.

Die seit 1997 am Markt etablierte C-CAM GmbH bietet, als erfolgreichster eigenständiger SOLIDWORKS Händler in Ostdeutschland, das gesamte Spektrum an Leistungen rund um die 3D-CAD-Lösungen von SOLIDWORKS und die CAM-Software Edgecam. Das Systemhaus bedient vorwiegend Fertigungsunternehmen in Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt, verfügt jedoch auch bundesweit über langjährige Kundenbeziehungen.

„Wir freuen uns, mit C-CAM einen sehr erfahrenen Spezialisten für uns gewonnen zu haben. Das Team hat sich als Lösungspartner der mittelständischen Industrie einen exzellenten Ruf erarbeitet und stärkt durch sein ausgeprägtes Know-how unsere Aktivitäten im Bereich Computer Aided Manufacturing", sagt Norbert Franchi, Vorstand der SolidLine AG und Leiter des Geschäftsbereichs Software und Anwendungslösungen bei Bechtle. „Als Geschäftsführer fällt die Entscheidung, sein Unternehmen in einen großen Verbund wie Bechtle einzubringen, nicht leicht. Die Gespräche und der gesamte Akquisitionsprozess waren für mich jedoch beeindruckend professionell und menschlich angenehm. Beides bestärkte mich zu jeder Zeit, mit dem richtigen Partner zu sprechen. Ich freue mich auf viele gemeinsame erfolgreiche Jahre", sagt Christian Popp, Geschäftsführer von C-CAM.

LOKALMATADOR.DE OPTIMAL LOKAL
Viele weitere Berichte aus dem Bereich „Wirtschaft Regional"
finden Sie unter www.lokalmatador.de Rubrik Nachrichten/Wirtschaft

ÄRZTE

Praxis Dr. L. Priebe
Hauptstr. 41, Langenbrettach, Tel. 07139 452090
zertifizierte Ultraschalldiagnostik (DEGUM)

Praxis geschlossen
vom 14.11. bis einschl. 18.11.2016

Vertretung:
alle anwesenden Kollegen in Langenbeutingen/Bretzfeld

GESCHÄFTSANZEIGEN

Friedrich Hack Lindelberg
Gutes vom Bauernhof mit eigener Schlachtung

Angebot vom 07.11.2016 bis 12.11.2016

Schweinegeschnetzeltes, auch Gyros-Art	100 g	**0,95 €**
Mageres Siedfleisch, vom Hohenloher Angusrind	100 g	**0,90 €**
Feine **Kalbfleisch-** und **Kräuterleberwurst**	100 g	**0,98 €**
Frischer **Fleischkäse,** auch zum Selberbacken	100 g	**0,85 €**
BIO Rosendahlerkäse light	100 g	**1,75 €**

Diese Woche:
Frische Hähnchen und Puten aus bäuerlicher Aufzucht

Hofmetzgerei Hack 74243 Langenbeutingen
Bössingerstraße 1 · Tel. 07946 9486778
Fax 9486779

Hofmetzgerei Hack Lindelberg
74629 Windischenbach · Tel. 07946 1639
Fax 3322 · **Mi 9-13, Fr 9-18, Sa 8-14 Uhr**

www.hofmetzgerei-hack.de

NUSSBAUM MEDIEN

Sie wollen Ihre Anzeige per E-Mail aufgeben?
Bitte sehr, kein Problem.

Unsere Adresse lautet:
friedrichshall@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG, Seelachstraße 2, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 07136 9503-0, Fax -99, www.nussbaum-bfh.de

+++ Sofas + Tische + Stühle + Relaxsessel + Sitzbänke + Deko +++

RÄUMUNGS VERKAUF

WEGEN UMBAU UND ERWEITERUNG

Ausstellungs-stücke bis zu **65%** reduziert

Ab sofort!

+++ Die Polsterwelt wird doppelt so groß +++

+++ Alles sofort verfügbar +++ Schnell sein lohnt sich!

polsterwelt OBEREISESHEIM GmbH

Silcherstraße 21 · 74172 Neckarsulm-Obereisesheim · Tel. 07132 3406929
www.polsterwelt-obereisesheim.de · Mo.– Fr. 10 – 19 Uhr · Sa. 10 – 16 Uhr

Wer wirbt, gewinnt immer!

R. Selle GmbH
FACHBETRIEB FÜR GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Wir sorgen für Ordnung im Garten - und das seit über 30 Jahren

R. Selle GmbH
Am Mühlrain 4 · 74172 Neckarsulm
Telefon 07132/7474
Fax 07132/922098
Mail: info@rselle-gmbh.de
www.rselle-gmbh.de

Berücksichtigen Sie beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!

Kurzer Weg - klasse Service!

Verbandstagung baden-württembergischer Bürgermeister in Schwetzingen

Ministerpräsident Kretschmann trifft Nussbaum Medien

(at). Der Verband baden-württembergischer Bürgermeister nutzte den Rahmen seiner Mitgliederversammlung auch in diesem Jahr für eine öffentliche Kundgebung. Diese Kundgebung bietet den Bürgermeistern und Bürgermeisterinnen des Landes ein hervorragendes Podium, um deren berufsspezifischen Anregungen und Forderungen einer breiten Öffentlichkeit darzulegen. So wurde vom Verbandspräsidenten Hans Zellner beispielsweise angemahnt, dass die Rathäuser in einer Flut von Verwaltungsvorschriften, Erlassen, Statistiken und Umfragen ersticken, was kaum mehr zu bewältigen ist.

Schwetzingens Oberbürgermeister Dr. René Pöltl, Brigitte Nussbaum, Ministerpräsident Winfried Kretschmann, Hans Zellner und Klaus Nussbaum am Stand von Nussbaum Medien im Schwetzinger Lutherhaus. Foto: jr

Der Einladung ins Schwetzinger Lutherhaus folgten am 7. November über 350 Bürgermeister/-innen. Der Höhepunkt der Kundgebung war die Ansprache von Ministerpräsident Winfried Kretschmann, der die neuen Schwerpunkte der Landespolitik vorstellte und zu aktuellen Problemen der Bürgermeister Stellung nahm.

Bürger App schafft Mehrwerte

Nussbaum Medien erhielt die Möglichkeit, auf einem Präsentationsstand im Foyer des Lutherhauses mit einer Vielzahl an Bürgermeistern/innen ins Gespräch zu kommen. Brigitte und Klaus Nussbaum konnten zudem Ministerpräsident Kretschmann am Messestand ihres baden-württembergischen Familienunternehmens begrüßen.

Interessierten Bürgermeistern wurden dort die Neuentwicklungen „Bürger App“ und „die Anbindung kommunaler Homepages an das Redaktionssystem Artikelstar“ live präsentiert. Die zusätzlichen Möglichkeiten der „Bürger App“ stellen eine tolle Ergänzung zum gedruckten Mitteilungsblatt dar. Über die mobile Anwendung haben die Abonnenten der von Nussbaum Medien verlegten Amtsblätter erstmals mobilen Zugriff auf die lokalen Inhalte der Printprodukte. Einer der größten Mehrwerte ist darüber hinaus die Möglichkeit, sich auch die Inhalte aus den umliegenden Städten und Gemeinden mobil anzeigen zu lassen. Und das sogar personalisiert, denn die Nutzer können individuelle Interessensprofile hinterlegen, die Einfluss auf die Filterung der Inhalte haben.

Einbindung kommunaler Webseiten

Für die Kommunen wird eine attraktive Öffentlichkeitsarbeit und der weitere Aufbau von Bürgernähe immer wichtiger. Hierfür bietet Nussbaum Medien zukünftig ebenfalls zusätzliche Lösungen. Denn das eigenentwickelte Redaktionssystem Artikelstar ermöglicht in der nächsten Ausbaustufe nicht nur die effiziente Produktion von Printmedien und die Ausspielung von Informationen auf Apps. Nussbaum Medien bietet den Kommunen ab dem Jahr 2017 gleichzeitig die Anbindung der kommunalen Webseiten an das System. Damit können aus einer Datenbank heraus alle relevanten Kommunikationswege der Kommunen bedient werden.

Verlässlich. Nachhaltig. Innovativ.

Den Ministerpräsidenten wird es freuen, dass die Leitlinien des aktuellen Koalitionsvertrags der Landesregierung sehr gut zu Nussbaum Medien passen. Mit seiner Innovationskraft steht der Verlag in einer guten baden-württembergischen Tradition, denn unser Bundesland ist noch immer das führende Innovationsland in Europa. Die Digitalisierungsstrategien des Medienhauses leisten einen wichtigen Beitrag, die Kommunen und Unternehmen auf dem Weg ins digitale Zeitalter zu unterstützen. Dabei spielt es eine große Rolle, gerade auch den ländlichen Raum an den Entwicklungen teilhaben zu lassen, denn die Attraktivität des ländlichen Raums ist ein wichtiges Rückgrat Baden-Württembergs.

Top-5-Nominierung

Nussbaum Medien liegt aber nicht nur die Weiterentwicklung seiner Produkte und Services am Herzen, sondern auch sein gesellschaftliches Engagement. Beim „Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg 2016“ gehörte das Unternehmen in seiner Größenkategorie unter mehr als 100 Bewerbungen zu den „fünf beispielhaften Unternehmen“.

Eines der sozialen Leuchtturmprojekte ist das Oswald Nussbaum Kinderhaus in St. Leon-Rot, eine integrative Betriebskindertagesstätte, die in Kooperation mit der Lebenshilfe Wiesloch betrieben wird. Es werden zehn Kinder ohne und fünf Kinder mit Behinderung in einer gemeinsamen altersgemischten Gruppe betreut und gefördert. Die Kinder des Schulkindergartens sind Kinder mit körperlicher, geistiger oder mehrfacher Behinderung. Der Kindergarten wird Ende des Jahres um eine Kinderkrippe erweitert. Auf rund 325 Quadratmetern werden damit weitere zehn Krippenplätze für Kinder ab einem Jahr entstehen.

Nussbaum Stiftung wächst

Die im April 2011 gegründete Nussbaum Stiftung ist ein weiterer Beleg dafür, dass gesellschaftliche Verantwortung bei Nussbaum Medien nicht nur Lippenbekenntnisse sind. Stiftungszweck ist es, die Umsetzung gemeinnütziger Projekte zu ermöglichen: Gefördert werden Vereine in den Bereichen Sport und Kultur, außerdem unterstützt die Stiftung hilfsbedürftige Personen sowie Tierschutzprojekte. Aktuell liegt der Schwerpunkt der Aktivitäten noch in der Metropolregion Rhein-Neckar. Zum Jahresbeginn 2017 werden sich die Förderungen auf das gesamte Verbreitungsgebiet von Nussbaum Medien ausweiten.

Die Nussbaum Medien-Betriebe verlegen in über 340 baden-württembergischen Städten und Gemeinden Amts- und private Mitteilungsblätter und erreichen hierüber wöchentlich ca. eine Million Haushalte.

LOKALMATADOR.DE OPTIMAL LOKAL
Viele weitere Berichte aus dem Bereich „Wirtschaft Regional“ finden Sie unter www.lokalmatador.de Rubrik Nachrichten/Wirtschaft

Transparenz für Ihren Energieverbrauch

Jetzt mit intelligenten Messsystemen Transparenz schaffen – für mehr Energieeffizienz und für unsere Umwelt.

In unserer aktuellen Testphase können Verbraucher mit einem Jahresbedarf zwischen 6.000 und 100.000 kWh bereits heute die Vorteile intelligenter Messsysteme nutzen.

Der Einbau dieser Systeme wird ab 2017 für bestimmte Verbraucher und Stromerzeuger verpflichtend.

Nehmen Sie an unserer Testphase teil und bringen Sie Transparenz in Ihren Energieverbrauch.

Mehr Informationen unter:
www.netze-bw.de/energiezukunft

Ein Unternehmen der EnBW

Netze BW

WERBUNG bringt Erfolg!

- Sanierung
- Innenhüllen
- Ölumlagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung

Rothermel Tankschutz
Service rund um den Öltank

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Tankdemontage/Entsorgung

Gebhardt Bestattungen
Ihr Ansprechpartner Michael Wurst

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- erledigt alle Formalitäten
- kümmert sich um Trauer- und Danksagungskarten
- schließt Vorsorgeverträge und Sterbegeldversicherungen ab

Finkenweg 4
74243 Langenbrettach/ Brettach
Tel.: (07139) 22 22
www.gebhardt-bestattungen.de

Mit einer Anzeige sind Sie dabei!

Foto: MEV

Beachten Sie bitte

vor Ihrem Einkauf die Anzeigen unserer Inserenten!

BAUEN, RENOVIEREN, EINRICHTEN

Dach komplett - Meisterleistung aus einer Hand!
ZIMMEREI VOGG
Büro:
74243 Langenbrettach-Brettach
Telefon 07139 6705 · Fax 3705
Werkstatt:
74613 Öhringen-Baumerlenbach
Telefon 07948 329
www.zimmerei-vogg.de
25 Jahre
Ausführung sämtlicher Zimmerarbeiten · Flaschnerarbeiten • Innenausbau · Dachfenster • Asbestsanierung • Altbausanierung · Fassadenverkleidung · Gerüstbau · Dacheindeckung

WECO-GAS
74889 Sinsheim GmbH
Gratis schnell sauber preiswert
Info vor Ort / Preisanfragen: 07261 - 12337
• Flüssiggas für Tanks • Tankanlagen/Tanktausch
• zu günstigen Preisen • Prüf. u. Wartungsservice
www.weco-gas.de
Autogas / LPG supergünstig tanken > Sinsheim: Nähe BAB Ausfahrt West
> Rauenberg: direkt neben MC Donald´s

BLANK
Photovoltaik
Photovoltaikanlagen - Lösungen mit Köpfchen!
Für Gewerbe, Haus und Hof. Stromkosten runter.
Notstrom + Stromspeicher + KfW Förderungen.
Qualität seit 2001 aus Meisterhand. Sachverständiger Photovoltaik (TÜV).
Blank Elektro- & Energietechnik - Ringstraße 28 - 74214 Bieringen; Niederl. 74677 Dörzbach
Rufen Sie uns an! - Tel. 0 79 43 - 94 38 09 - www.blankeenergie.de

Nah an der Natur - bei jedem Wetter

(djd). Wenn der erste Schnee fällt, verklärt sich oftmals der Blick auf die Welt. Kindheitserinnerungen werden wach, man spürt, dass die Faszination noch da ist. Schön, wenn man jetzt einen gemütlichen Platz hat, um die Atmosphäre genießen zu können. Wintergärten in Wohnraumqualität sichern genau diese Wohnatmosphäre nahe an der Natur. Das setzt allerdings voraus, dass die baulichen Gegebenheiten eine Beheizung des gläsernen Anbaus ermöglichen. Seinen Namen verdankt der Wintergarten seiner ursprünglichen Funktion als Überwinterungsort für subtropische Pflanzen. Mit seinen großen Glasflächen sorgte er für ausreichend Lichtzufuhr und verhinderte, dass die Pflanzen durch Frost zugrunde gingen. Heute stellt der Wintergarten eine ganzjährige Wohnraumerweiterung dar - dazu muss er aber auch entsprechend ausgestattet sein. „So muss er etwa über ein richtiges Fundament verfügen, die eingesetzten Materialien müssen zudem besonders gute Wärmedämmeigenschaften besitzen, damit wertvolle Heizenergie nicht verloren geht", so Rainer Trauernicht vom Internetportal www.sonne-am-haus.de.

oto: djd/Rademacher

Das gesamte Haus intelligent vernetzt

(djd). Gut vernetzt in den eigenen vier Wänden? Wer die Anschaffung eines Smart-Home-Systems plant, sollte beim Kauf einige wichtige Punkte berücksichtigen, denn viel Technik macht ein Gebäude noch lange nicht smart. Verschiedene Geräte und Funktionen müssen optimal zusammenspielen, Installation und Bedienung sollten leicht verständlich und intuitiv möglich sein. Der Wunsch nach Sicherheit in den eigenen vier Wänden ist groß. Dabei geht es nicht nur um den Schutz vor Einbrechern, sondern auch um die Gefahren, die im ganz normalen Alltag drohen. Stolperfallen, die in dunklen Fluren und Treppenhäusern lauern, lassen sich beispielsweise ganz einfach mit einer automatisierten Beleuchtung entschärfen. Smart-Home-Systeme mit Bewegungsmeldern schalten das Licht automatisch ein, wenn es gebraucht wird. Das ist besonders dann komfortabel, wenn man zum Beispiel durch volle Einkaufstüten oder einen Wäschekorb keine Hand frei hat, um nach dem Lichtschalter zu tasten. Gleichzeitig lässt sich durch die Einbindung von Bewegungsmeldern Energie sparen, da sich das Licht nach einer gewissen Zeit wieder selbstständig ausschaltet. Ein gutes Beispiel für smarte und anpassungsfähige Sicherheitsfunktionen sind Rauchwarnmelder, die per Funk mit einer Smart-Home-Steuerung verbunden sind. Bei Ausbruch eines Feuers schaltet sich so die Beleuchtung im ganzen Haus ein und gleichzeitig fahren alle Rollläden hoch, um Fluchtwege freizumachen. Auf Wunsch versendet das System eine E-Mail an eine oder mehrere Personen, um sie unterwegs zu informieren, dass zu Hause etwas Unvorhergesehenes passiert ist.

BAUEN, RENOVIEREN, EINRICHTEN

Sonderpreise inklusive Lieferung und Montage – Sie sparen bis zu 1.428,– Euro

HolzLand Neckarmühlbach
Heinsheimer Straße 3
74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach
Tel. 0 62 66/92 06 0
Fax 0 62 66/92 06 40

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr

www.holzcenter.de

HolzLand® Neckarmühlbach

Anzeige

Zuhause gesund schwitzen

Saunen und Infrarotkabinen für jedermann

Neckarmühlbach. Wenn die kalte Jahreszeit kommt, fängt für viele die Saunasaison an. Schwitzen, abkühlen, wohlduftende Aufgüsse – Saunagänger schwören auf die Entspannung, die ein Besuch in der Sauna bringt, und dass es gut für die Gesundheit ist, das wussten schon die Menschen in der Steinzeit. Schon damals hat man Möglichkeiten geschaffen, mittels Schwitzsteinen den Körper zu reinigen und die Abwehrkräfte zu stärken. Die Sauna als solches kennen wir wiederum von den Finnen und aus dem russischen Raum.

Als milde Alternative zur Sauna wurden Infrarotkabinen entwickelt: Mit speziellen Infrarotstrahler wird der Körper sanft erwärmt, und die Wirkung ist ähnlich der eines Saunabesuchs.

Wellness und Relaxen stehen hier also an erster Stelle, besonders entspannend wird es allerdings, wenn man sich den Weg in eine öffentliche Wellnessoase sparen kann. Und das geht ganz einfach mit einer eigenen Sauna oder Infrarotkabine, wie sie zum Beispiel bei HolzLand Neckarmühlbach erhältlich sind.

Platz ist dafür nahezu überall – neben den verschiedenen Standardmodellen bietet der Sauna- und Wellnessspezialist in Neckarmühlbach auch Maßanfertigungen für jeden Raum an - ganz individuell nach Wunsch: von einer Einmannkabine zum Aufstellen im Hausinnern bis hin zu Saunahütten, die im Garten der ganzen Familie Platz bieten. Ein besonderer Hingucker sind übrigens Saunafässer, die mit ihrer runden Optik überraschen.

Bei der Aufstellung im Garten kann mit Sichtschutzelementen aus dem Sortiment des Holzfachhändlers eigener Raum geschaffen werden, der vor den Blicken von außen geschützt ist und auf diese Weise das Saunieren im eigenen Außenbereich zu einem ungestörten Vergnügen macht.

Zur Herstellung der Saunen wird speziell behandeltes, hochwertiges Holz (kein Tropenholz!) verwendet, das den hohen Temperaturen und der Luftfeuchtigkeit bei den Aufgüssen standhält. Die Modellvielfalt reicht von der klassischen Holzoptik bis zu modernem Zebrano oder echtem Hemlock. Technisch ausgefeilte Öfen und jede Menge Zubehör machen die Sauna komplett und sorgen für absolute Entspannung bei jedem Saunagang.

Bei HolzLand Neckarmühlbach stehen allen Sauna- und Infrarot-Liebhabern Fachberater zur Verfügung, die sich um den neuen Wellnesstempel kümmern, und zwar von der Planung bis zur fachgerechten Montage durch die eigene Schreinerei.

Weitere Infos und unverbindliche Beratung erhalten Sie direkt im HolzLand Neckarmühlbach oder auch im Internet
unter: www.holzcenter.de

Direktkontakt:
Bernolph v. Gemmingen
Tel. 06266 – 9206-20
HolzLand Neckarmühlbach
Heinsheimer Str. 3
74855 Neckarmühlbach
www.holzcenter.de
info@holzcenter.de

Wo's prima schmeckt!

Hofmetzgerei MEISTER

Seehof 1 · 74626 WALDBACH

ANGEBOT

für Samstag, 12.11. und Mittwoch, 16.11.16

Schweinebraten	kg	6,50 €
Gulasch gemischt	kg	8,50 €
Siedfleisch	kg	6,50 €
Maultaschen eigene Herstellung	kg	8,50 €
Saitenwurst	kg	8,50 €
Bierschinken	kg	8,00 €
Nussschinken	kg	11,50 €

Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und Produktion

Hofmetzgerei Meister KG
Seehof 1 - 74626 Bretzfeld-Waldbach
E-Mail:info@hofmetzgerei-meister.de

Öffnungszeiten:
Mi. von 14.00 bis 18.00 Uhr
Sa. von 8.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 0177 4974470

Schloss Assumstadt VERKAUFSAUSSTELLUNG

Möckmühl/Züttlingen

Winterzauber

12.+13. Nov. 2016

SCHLOSSPARKTRÄUME GMBH • KULMBACH • ROTSTEINWEG 3
TELEFON: 0 92 21/8 27 31 35 • Handy: 0177/25 64 177
www.schlossparktraeume.de • info@schlossparktraeume.de
Eintritt: 6,– EUR • Ermäßigt: 5,- EUR • Kinder bis 14 Jahre frei!
Öffnungszeiten: Samstag 10 bis 18 Uhr und Sonntag 11 bis 18 Uhr!

SCHLOSSPARK Träume

Ruttloff & Aßfalg
FLIESENFACHGESCHÄFT | VERLEGEBETRIEB
NATURSTEINARBEITEN

- Individuelle Fachberatung
- Vor Ort und in der eigenen Fliesenausstellung
- Badsanierung aus einer Hand
- Balkonsanierung
- Außentreppen
- Altbau/Neubau
- Fliesen/Naturstein/Mosaik

Wir bieten einen Ausbildungsplatz!

Fliesenleger ab sofort gesucht!

74243 Langenbrettach
Bei der Ziegelhütte 13
Tel. 07139 8105
Fax 07139 2727
fliesen-ruttloff@t-online.de

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

INGENIEURBÜRO **STEPHAN** SACHVERSTÄNDIGE FÜR DAS KFZ-WESEN

Classic Data Bewertungspartner

VERTRAGSPARTNER GTÜ

Ihre freundlichen Kfz-Sachverständigen im Großraum Heilbronn-Hohenlohe!

- Hauptuntersuchungen inkl. AU
- Änderungsabnahmen
- Oldtimergutachten für H-Kennzeichen
- Schadengutachten
- Prüf- und Wertgutachten
- ADAC-Prüfstation

GTÜ-Prüfstelle in Ihrer Nähe

Heilbronn Mo – Fr: 8.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00, Sa: 8.30 – 12.30
Pfedelbach Mo – Fr: 8.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00, Sa: 8.30 – 12.30
Offenau Mo, Mi, Fr: 14.00 – 17.00

Hotline: 07131 7667-0 und 07941 6022-33 • www.stephansv.de

SCHUMM
Kreativität und Erfahrung

Natursteinarbeiten

Reeßweg 4 - 74626 Bitzfeld
Tel.: 07946 / 2613
www.schumm-natursteine.de

Grabmale - Treppen - Fenstersimse - Küchenarbeitsplatten

Unglaublich!

Na, Interesse geweckt?

Schalten Sie **moderne** und **farbige** Anzeigen, um neue Kunden zu erreichen.

Platzierungswünsche werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider nicht immer berücksichtigt werden.